# Hiesbadener Canbla

mit einer täglichen 2



Mittwoch, 7. August 1935.

83. Jahrgang.

## Die Quittung für die Moskau-Verträge.

### Bolschewistischer Terror über Frankreich.

### Rote Fahne statt Trifolore.

Rote Fahne statt Trifolore.

Benn es noch eines Beweises dofür bedurft hätte, sir wirtsam die Farosen ber Komintern überall dort ih, wo man den Jüngern Wosdaus freie zond lägt, würden die Andricken über den Aufundr in der amzösischen Sasenstadt Brest den Aufundr in der amzösischen Sasenstadt Brest den Aufundr in der amzösischen Sasenstadt Brest der Artischen der eines erzingen. Wenn dort die Trifolore zerrisen no durch die rote Fahne ersest wurde, so igt das Ana und deutstich die Tendeng deises Unruben wenn zier Marines und Kolonialtruppen eingest werden mußten, weil die Boligei nicht mehr bert Zage war, dann ergibt sich daraus, welchen Umfang unt Aufundr dereits angenommen hat. Dabei ist noch bertalfichieren des sich seinesfalls um einen verzuselsen Bortall handelt, sondern das ähnliche Unsten auf aus Toulon und anderen Städen gemeddet erden. Es ist zweisells auch fein Jusall, daß die ten Behapposiel gerade Aranteich beglüden, ist ein fich doch dier angesichts der inmer wieder betonten seundsgaft mit Mosstau am sicherften und glanden sie da auch, das angesichts der immer wieder betonten sie dauch, das angesichts der und fruchtberen Woden und

dach alle, das angelichts der ganzen innenpolitischen Bade ihre eige hier am ersten auf frucktdoren Boden millt.

Bielleicht sind diese Vorgänze geeignet, nun doch auch der französischen Offentlickeit die Augen zu össen ab die Reundlicht mit Alossau dedeutet. Bieselschi wird nun ader auch in Frankreich ins Verläuderich wird nun ader auch in Frankreich ins Verläuderis das Verläuderis des in der Lagen, was die Freundlicht in Trankreich ins Verläuderis, dass der die der des haben der Lagen, in Frankreich in Augendlicht, um den roten Hehren der ist in Frankreich in Augendlicht, und ver dozeschnung ind. Alie derechte die Anderstauft der Angeberlaughah solcher Vorgänzuglach solcher Vorgänzuglach in diese Vorgänzuglach in Augendlicht der Lagesordnung ind. Alie derechte die Anderstauft der Angeherung sind, zeigt auch eine Mossauer Medung der Vorgänzuglach der Vorgänzuglac

blätter safeln, zu tun haben, sondern, daß sie einzig und allein der Abwehr und der Bernichtung der Staatsseinde gelien, eden weil wir uns dasur des danken, gleich anderen wieder zum Schauben über dasser Ländern wieder zum Schauben licher Kämpfe zu weiden. Man wird sich nur aber wohl auch in Franksreich zu gewissen das die 18 kieden werden wieden werden voor auf die Besie der Unzufriedenheit entgegen arbeiten. Jum anderen wird sich lie hen müssen. Sedenfalls ist es deachienswert, daß Lavad die Präsekten der Vorgensungen der leizen der das über die Unruhen und Aussichteitungen der leizen Zeit hrechen und Ricksdaß lavad die Präsekten der Vorgensungen der leizen Zeit hrechen und Ricksdaß lavad die Vorgensungen der Leizen Zeit hrechen und Ricksdaß vorgen der Konferen auch die Vorgensungen der Leizen Zeit hrechen und Ricksdaß zu einer Konferenz nach die Vorgensungen der Leizen Zeit hrechen und Ricksdaß die Vorgensungen der Leizen Zeit hrechen und Ricksdaß die Vorgensungen der Leizen Zeit hrechen und die vor allem ein Arbeitsber das für und wehrt der Norder vor auf das für der Norder vor auf der Vorgensungen der Leizen der Vorgensungen der Vorgensungen der Vorgensungen der Norder vor auf das für der Vorgensungen der Leizen das für der Vorgensungen der Leizen das für der Vorgensungen der Leizen das für der Vorgensungen der Vorgensungen der Norder vor auf das für der Vorgensungen der Vorgensungen der Norder vor auch das für der Vorgensungen der Vorgenu

## Rebellion in Breft.

#### Die Staatswerft geschloffen.

#### Autobus gerftort. - DeBug angehalten.

#### Bier Berfonen ichwer verlett.

Bei ben Jusammenstößen, die sich im Laufe des vormit-tags creigneten, wurden nach den bisber vorliegenden Mel-dungen vier Versonen ich wert verlegt. Es handelt fich um zwei Polizisten und zwei Arbeiter des Arsenals.

#### Ginfag von Polizei und Truppen.

Die Unruhen in Breit baben lich dis gegen 20 Uhr hingesogen. Die fireifenben Arbeiter des Marineerfenals haben
im Laufe des Kachmittags das Haupttor der Holiz
geipräfesturgerftört und versücht, das Gebäude im Sturm zu nehmen. Gie wurden seden durch berittene Gendoumerte und einer Kompagnie KolonialInfanterie zurückgeichlagen. Marine-Infanterie
hälf vor dem Admiraticätigebände Wache.
Ein Laft wagen der Marine wurde von den Streifenben in Brand gestedt.

#### Der amtliche Bericht meldet ein Todesopfer.

Der amtliche Bericht meldet ein Todesopfer.

Das französige danenministerium gibt in den späten Kendiunden des dienstag defannt, doh urg nach 20 Uhr in Best die Anderstag befannt, doh urg nach 20 Uhr in Best die Aube miederherzessellt worden sei. Die zuhändigen Stellen seinen außerdem ist eeinem Augendiuß überreicht worden, den man habe am beutzen Jadliag mit gewissellt worden, den die Anderstellt worden, das die Anderstellt worden, das die Anderstellt worden, das die Anderstellt worden, das er die Felig in der die einer densfalls erhabit die der lieft worden.

Der Schneitzung nach Ernis, der von den Erreifen den aufgach alten worden wer, sowie der Verletzt worden, das der die in anderstellt der die Universität der die Verletzt worden. Der Schneitzung absahren.

Ran betont ferner, das die bedauerligen Impliehen kanntelle bistisch der Archeiter gegen die Lohnfürzungen ausnützten, um dies Arbeiter aufgubeigen.

## England — Italien — Frankreich.

#### Englifche Borftellungen gegen die italienifden Breffeangriffe.

Zandon, 7. Aug. Den englandfeindigen Augerungen der tenischen Zeitungen wird in der Londoner Press große diung geschenkt. Der Korrespondent der "Morning Löft" sem lagt, die nanze Erbitterung der italie-den Karton werde nom italienschen Propaganda-ilterium und durch die Organisation der faschlichen Var-egen England gelenkt. Diese Propaganda habe liese Wittung.

tiefe Birtung.
Der politische Korrespondent des "Dailg Telegraph"
idt: Heitige Angrisse auf Großvitannien in der intreen italienischen Piesse diebeten Kirzsich den Gegenvon Vorle is in ng en des Foreign Office bei
ikalienischen Botschafter Grandt. In Italien sehe die
ikalienischen Botschafter Grandt. In Italien sehe die
unter dem Einstig und der Auflich der Kegierung.
Taziache rechtsertigte de Handlungsweise des Horeign
Loziache rechtsertigte de Handlungsweise des Horeign
Loziache grüftlichten gegegte und des Auflichten des
kennen der Verliedung gegegte und des Kontiens
die größte Jurichfastung gegegte und des Kontiens
des gegenen Anlag zur Beschwerde des. De die beiden
ein Anlag zur Beschwerde von einstellicht nech
ten Gewicht als den gegenwärtigen Streit zusammenkannen kannen kannen der Kannen von einstellicht nech
ten Gewicht als den gegenwärtigen Streit zusammenkannen kannen des Annen des fünstliche Arthuren.

#### Das Ginvernehmen zwifden dem italienifden und dem frangöfifden Generalftab.

#### Der italienische Generalftabschef Ritter des Großfreuzes der Chrenlegion.

Paris, 7. Aug. Maricall Belain hat dem italienischen Generalfudschef Badoglide Ageieung Schoglid des Greifters der Freien der Geranfische Aggieung Schoglid des Greifters der Ebrenlegion werlichen habe. De gang frauglische Armer, de deige ein der Gerung des ausstächneten Generalfudschef der teilenischen Armee.

#### Erneutes Auffladern der Unruhen.

Ernentes Auffladern der Unruhen.

Faris, 7. Aug. Die Unruhen in Breit sind am Dienstagabend erneut ausgestladert. Die Aufrührer versuchten, die Marinepräsekurz zu kütmen und erröchten zu diesem zwei eine Bedoch, die Kenge zu zerstreuen.

Autze Zeit darauf versuchten Arbeiter, die Gitter der Kalerne des zweiten Kolonialregiments niederzureigen. Militär mußte eingeseht werden, um die Angreiser auseinanderzutreiben,

Salbamtlich verlautet dietzu, daß die Bedörden erik wieder furz vor Mitternacht zöhlte man im Marinefrantenhaus 20 Bertiefte, darunter 13 Arbeiter, sünfängelörige der Mobilgarde und zwei Gendarmen. Ein Arbeiter, der mit der der die Kontrieltenhaus 20 Bertiefte darunter 13 Arbeiter, sünfängelörige der Mobilgarde und zwei Gendarmen. Ein Arbeiter, der am Bormittag bei den Julammenstöhen schwer verleht worden war, ist inzwischen gehorben.

#### Drohungen gegen Laval.

Baris, 6. Aug. Ju den schweren Unruhen von Toulon wird noch befannt, daß die Kundgeber mit dem Kule: "Lavat an den Galgen" die Etrosen durchzogen haben.

#### Frangofifche Schiffsmafchiniften protestieren.

Baris, f. Aug. Die Maldinisten der im Dienst der Reederet Transatsanrique sebenden Ozeandampier baben, wie der "Parts Soir" aus Le Havre meldet, die Annahme

ihrer Gehälter verweigert. Sie wollen auf diese Meise gegen die durch die neuen Gosehesverordnungen vorge-schriebene loprozentige Kürzung ihrer Besüge protostieren.

#### Barifer Beamte Demonftrieren.

Baris, 6. Aug. Am Diensiagabend verjuchten etwa 1200 Angeliellie der Karijer Städiliken Serfebragsiellichaft und etwa 500 Angeliellie der Gasanfalt, eine Strustentundgebung au veranstalten, um gegen die durch Regierungserlag ange-ordnete 10progentige Kürzung der Zöhne zu pro-eisteren. Die Poligei mußte einschreiten und die Kundgeber

#### Die Boftbeamten drohen mit Streit.

Baris, 7. Mug. In einer Ptoteitversammlung ber versichiedenen Berbaude ber Boftangestellten und Bostbeamten gegen die Robrerotonungen der Regierung, die ftart besucht mar, wurde vom Geftetat bes Einheitsposperbandes die Bereitschaft zu allen Aftionen, bis jum Streif, erflärt.

## Rommuniftische Zersetzung des frangösischen Lehrerstandes.

Ratis, 6. Aug. Die Sahrestagung der französischen Zehrergewerlischaft ist Montagabend zu Ende gegangen und zwar wieder mit dem Gelang der Internationale. Rach ber Annahme verfasiedener Entschleiteungen gegen die Naturerdbnungen billigte die Berfammlung einstimmte eine Entschleiteung, die den Kam pi gegen den den Falch ism us fordert. Der Sozialitätige Gewerfischatsverfanh, delfen Gernagomittag-Gitzum mit der Untschleiteung. Die den Kam pi gegen den den Falch ism us fordert. Der Sozialitätige Gewerfischet, in der Nonagomittag-Gitzum mit der Annahmenschlußbewegung der Intszischenden Gruppen nach Möglichfeit zu fördern mit solgenden Jeilen: 1. Entsweiten Mitzupen nach Möglichfeit zu fördern mit solgenden Jeilen: 1. Entsweiten Hillen Hilfsquellen der großen Rachichtenerise. 3. Drossettung der der frachfeitlichen Binde. 2. Kontrolle der finanziellen Hilfsquellen der großen Rachichtenerise. 3. Drossettung der der Konfidenten der Löcklichen Binde. 2. Kontrolle der finanziellen und der Mittändehörden.

Der Generalisferedet der Lechergewertschaft teilte ichließen mit, daß der Bortham der vorzeitige Einderutung der Sarlaments beantragt habe nub mit diecht Jerberung der Sarlaments beantragt habe nub mit diecht Jerberung der Sarlaments beantragt habe nub mit der Jerberung der Benahmen und der erforderlichen Unterfärtigen, namentlich im Senart, werde gegeben, dezw. der Walten fürten, zu veröffente lichen.

## Bolichewistische Hakfanfare gegen Deutschland

Dimitroffs Regept für die tommuniftifche Berfegungsarbeit.

#### Das deutsche Bolf wird die Antwort nicht | ichuldig bleiben.

Das deutsche Bolt wird die Antwort Majt ichuldig bleiben.

Moslau, 8. Aug. Est jest verössentlicht die lowjetsamtliche Telegraphen ügendur in jettenlangen Ausführungen das "gekützie Stenogramm" den dem nicht den gestellt die die filt die nicht die verschieden die flesse die die flesse die die flesse di

mmunistische Zerschungsarbeit.

verkärtle revolutionäre Aftivität der Kommunisten derbeigenheit werden. Die Lebre aus den fommunistische Kartei vom neuem ihren Famor, imb guar mit gang neuen Westhoden.

Thori destehen diese "neuen Westhoden" Dimitrosse? Was in seinen Musführungen folgt, ist det Gipfelpunt der ein et na tion not en Dem ang og ie und der Wallen verheinung, ist augleich eber eine Kann pia nig ge au den Kalis du al in jacil is mus um die Gerchaube staatlich verheinung, ist augleich eber eine Kann die Gerchaube staatlich verheinung in Deutschland, die in ioldert anviden Offenbeit elbit auf verheim Kantinterntongere bisder intesgleichen unden dürste.

Das grundlegende Istel in ioldert anviden Offenbeit delbit auf verheim Kantinterntongere bisder intesgleiche inden dürste.

Das grundlegende Istel in ioldeitischen Ländern, de sonders im Deutschland und Latien, ist die lockundige und verständnungende Berohndung des Kamples mitter foldfillichen Ultatur von außen der und einer Unter in der in der Auflach ein der gener und einer Unterschland und Latien, ist die ioch und der folgen der Schaupen einer inst noch ger felne Erschungen vertägen. Interest in den ger folgen Erschungen vertägen. Interest in den ger folgen Erschungen vertägen. Interest in den ger folgen erschungen der für der gestellt der Konntes der gestellt der gestellt der Konntes der gestellt der gestellt der Gestellt der gestellt der Konntes der gestellt der Gestel

### "Atmosphäre des Bürgerfrieges."

#### Breft im Urteil der frangofifchen Breffe.

diederigen Weife gegen die öffentliche Oronung ausgebeutet würde.

Tauf das "Echo de Baris" iordert die Regierung zum Einfdoreiten auf und weift besonders darauf din, daß die Unruben getade in Breit und Zoulon, allo in den amet großen Kriegsdien ausgedrochen seine. Man fonne vielleicht bei dem gleichgeitigen Ausdruch der Unruben in beiden Städen an eine einheitliche Karole benken; vielleicht haubele es sich um eine Moung, einen Berfuch Das Platet erinnert daran, daß die dalschemelitische Kenolution gleichfalls in den Honge eine Merfuch Das Platet erinnert daran, daß die dalschemelitische Kenolution gleichfalls in den Honge den Bentschaft einem Tag regelrechter Weuterei erlebt. Die Kundgedungen seien von den Kommunisten zumächt gegen die Konserroddungen organisiert gewesen, hätten dann aber schaelt einen rein ren alu i i nären. Eda rafter angenommen.

Das radikaliogialiktische Deuver" warnt vor detartigen Kundgedungen wie die im Brest. Man durfte nicht vergessen,

daß der italienische Folchismus sich vor 13 Ichten dieser Art bedient habe, um die antidemofratische Krise beraufgubeismören und sich an die Macht zu deringen. Es fönne deunrubigend wirfen, wenn das französische Bolf ich wor einen ähnlichen Kreuzweg gekellt seden mille. Wenn die Kolfsjinnt ihre Andanger zur Beuterei süber, verfelle sie ihren Zweck. Sie werde dadurch nur den Kampfbinden gestatten, die Kolfe einer zusäglichen Kolfze zu spielen, um id den Augenölis abzuwarten, an dem sie die Macht übernehmen sonnte.
Die fammungskische Sumanites versucht

nchmen fonnte.

Die fom munistische "Humaniste" versucht natützlich, die nolle Bekantworkung auf Lavol abzuschieden, der "wieder Slut fliegen lossen wolle" um damit die Birkungslosigkeit seiner Noverordnungen zu verdecken. Auf das "dutige Absentungsmantwer" Lavols würden die Bellen mit einer noch felteren Cinnwiligheit antworten.
Der loginsliktigte "A opulaire" verfugt ebenfalls die Schuld an den Unruben den Behörden und den Kaldnitendinden zuzuschieden. Ausgangspunkt der Zwischenställe sie geweien, das die Abseiter auf dem Arsent eine Beanflichtigung durch Bolizeitruppen nicht hätten duben wollen.

#### "Le Jour" fpricht von einer Revolutionsperiode.

Baris, 7. Aug. (Gig. Drahtmeldung.) "Seit dem 6. Februar definden mir uns in einer Newolutions-pertade", schreibt "Ee Zour" zu den Brester Unruhen. Die kom muniftische Anathie glaude, das höre Giunde da bald geschäagen hade. Um ühre wohlderechnete Propagando durchlüben zu können, hänge sie sich den Mantel der Friedenspolitik um. Weston seite des Spiel. Die Barole des Batriotismus sei non der gesamten äuseren Linken übernommen worden. Das Blant spast, was die Ke-gierung inn werde, um die Berantwortlichen sir die Meuter-reien in den beiden größten französischen Frankreich midig zu machen und zu bestrofen. Frankreich durchlebe gegenwärtig entschebende Lage.

#### Dimitroff wühlt gegen die nationale Regierung Englands.

Leigtoph" meldet aus Mosfau, Dimitroff, ber Hauptwortführer ber tommuniftischen Zuternationale Pauprivorsusser der tommunischen Internationale flade einen Aufruf an die britischen Kommunisten erfollt, um sie zu dewegen, sich mit der dritischen Arbeiterpartei af fammenzusinden und die nationale Reglerung dei den for menden Podifen au "gertrümmern". Dimitross dode erflät die Tellische Tellische Liebe der des diese Taftis, die er mit der Berwendung des trojanisch Bierdes durch die Griechen verglich, sei allein geeignet, et Cowjetherrickaft in Grofhritannien zuftande zu bringen

#### Die Romintern bat es eilig.

Die Komintern hat es eilig.

Moslau, 7. Aug. Die Komintern hat es mit der Soliche wilferung der Welt eilig. Sie mit der Bolichen der Getimmung in den Ländern ausnuhme, in denen auf zur zeit insolge der "Annäderungsdeitedungen" divollicheren Staaten an die Sowiel-Union drodelt. Sie sieht den verschiedenen Settionen Anweisung gogeben, notert die einzelnen Beschliffe der Komintern über das weiter Vorganisation den Ländern abzumarken, iondern sofort weder Storgeben in den Ländern abzumarken, iondern sofort werden der Entfelselung von neuen Streiß und Löhnlämpfen, Organisation von Aufmärsichen und Aumdesdungen und des griechten und Aufmärsichen und Kundherford verhreitet. Der Aufflahm zur Artei sie kallenford und vertreitet. Der Aufflahm zur Artei sie erfehlschen Aumschaftlichen Aumschaumgen auf kreiere Kollenford verhreitet. Der Aufflahm zur Kleiter die antikalischen Aumschaumgen auf kleiter die entschilden Aumschaumgen auf kleiter die der einklichen Aumschaumgen auf der Mehrer kleitung in Beüfiel wird der Tatigseit der sommuniste kleiten der sollen und der Aufmarkeit und einer Aufmarkeit und der Lächgehollemakeit lieden Kundheitschauf einer unter sommunistischer Aufmarkeit und der Lächgehollemakeit sollen Kommunisten nach delem Bericht son den Anweilung der Kommunisten nach delem Bericht son den Anweilung der Kommunisten nach delem Bericht son den Anweilung

## Der schwedische Udmiralstabschef fordert Aufrüstung der Kriegsflotte

#### Dit dem Sinweis auf Deutschland begründet.

Wit dem Hinweis auf Deutschland begründet.

Stocholm, 6. Mug. Der Chef des schwedischen Marinestades, Admitol 29 de 6. dat in einer neuen Eingade an die königlich Marinestwaltum verschiedene Jorderungen sitz das Housballes 1836/37 dezüglich des Ausballes der Ariesmarine, insbesoiwere der Allerstüterlichte, aufgeltellt.

In der Begründung löft der Nomital auch eine gewilse Auflerflug ihre die gegenwärtige weltpolitische Loge jut Geftung tommen, die besonders bemerkensmert erichent. Die gegenwärtige weltpolitische Loge jet leiner Keitung nach vollig andetes als 1923, als man in Schweden im Glauben an eine jutischenkaalliche Age ist einer Keitung auf Worftung der Kehrmach des vorringert dobe. Der Völftung der Kehrmach des Landes vertingert dobe. Der Völftung der Kehrmach des Landes vertingert dobe. Der Völftung der Ruftungsbegrenzung habe vertingert dobe. Der Völftung der Kehrmach des Gegenteit geseitigt, um die weltungsleite Goldvertätspolitik fei sethört. Kur Schweden, glie deuten die Goldvertätspolitik feineren Schachen, glie entent die Godverung und beitimmter Keutralitätsporteibagung.

Die Andersonschaft der Kentralitätsporteibagung wielte vonnehmich darung gerückt kein, Schweden von einem Kriege fernyuschien. Ind Schweden leine gehren der den werden.

Aus all bleien Gründen sei, jo führt der Monital weiter

werden. Aus all biefen Grunden fei, so führt der Momiral weiter aus, unbedingt erforberlich, die Schlagtraft ber Geeftreits trafte des Landes feiner militargeographischen Lage angu-

paffen und deren Bereitichaft zu erhöben, Wenngleich er die Bedeutung der modernen Flugwaffe feineswegs unterschätzt, lo warnt er doch vor dem ungerechtertiglen Glauben, fie lönne auch nur 3. T. die Gestreitstratie erfeste.

sonite auch mit 3. I. die Seefreitfolle erfesen. Jur Begründung weist der Bomital auf die Auf-rüft ung der deutschen Artegsflotte. Die Jorde-rung für die chiedolighe Landesperietölgung iet, das die Kültenslotte inkandsgeistt werde, im Jusamusmirten mit der Flugwosse auch auf offener See zu operteren, z. B. etwa in Antesnung an die Intel Goldand als enigheredmo aus-gedehnter Erühynufft. Es sei ferner nonnöten, daß die operative Geslogskraft der schweichen Seekreitstöfte auf-rechterhalten bleibe, in der Haupfliche was ihre Feuer-moffen andelange, Jerner milje an die Aufeldwecht ge-dacht werden. Eine Marineordnung sei wertlog, wenn sie über keinen bestimmt abgesägten Flottenplan verfüge. — Der Sdmiral eximery zu die sont Aufelsenden zu be-

Der Admiral erinnert an die lauf Flottenplan von 1927 jugestandenen, ober immer noch rücktundigen 38,5 Millionen Kronen für die Aufrechterholtung des Sadstreusbestandes und verlangt, man möge diese Gumme etwa in zwei Jahres-raten der Marine zur Berfügung fellen.

Jum Schluß mird in der Eingabe nach auf andere Gebiete, wie Anschluß wird in der Eingabe nach auf andere Gebiete, wie Anschluß wird von den Ux-Booten, von Luftadwichtanenen, Schoffung von dombenscheren Käumen, Erdödung der Übungswöglicheri, Ausdau der militäre podogogischen Aufe u. a. m., dringend dingewiesen. Seit 1225 hatten ich die getülteren Kadreuge der schwecklichen Küttenflotte von 42 auf 22 vertingert.

## Taten für den Krieg.

Die neunte italienifde Mobilmadungs-Berlautbarung.

#### Sinweis auf die abeffinifden Magnahmen.

Sinweis auf die abestinischen Maßnahmen.

Rom, 6. Aug. In hießgen zukändigen Kreisen verlauten nunmehr Einzelseiten der neu nien Robilmach nach gebert auch den neu nien Robilmach nach gebert auch den nunmehr Einzelseiten der nien und den des heutigen Tages amtisch dekunntgegeben wied. In dasse des heutigen Tages amtisch dekunntgegeben wied. In den Modifinendungstommunique heist es, infolge der jortscheitenden Modonissierungswachundmen der abestinischen Truppen habe der Dure als Kriegsminister die Modifinischen Truppen habe der Dure als Kriegsminister die Modifinischen Truppen habe der Dure abstimitet des Kriegsminister die Modifinischen Bekehl des Generals Kliegerd unter dem Behehl des Generals Kliegerd unter dem Behehl des Generals Kliegerd unter dem Behehl des Generals Kliegerd unter dem Detrebeich des Generals Kliegerd unter dem Detrebeich des Generals Kliegerden stellt der Verleicht der des Leichte des Abenderstells der Gesch der Leichte der des Leichte des Abenderstells der Gesch der Gesch des Abenderstells der Gesch der Verlieben der Leichte der Verlieben de

#### Rom rechnet mit ber Erhebung abeffinifcher Stämme.

Nom, 6. Aug. Italienijde Weldungen aus Abdis Abeba bringen die angebilde Besoranis des Kegus zum Ausdruch die in geleiner Stämme gegen ihn er de ben tönnten. So werden besinders die in der Käde von Addis Abeba aufammengezogenen Bewoffmeten als sein unzwerläsig geschildert. Edenso wie den 60 000 Mann umfallenden Sichmmen der Weldiam und Konia let es den dei Addis Abeba lagernden Truppen durch falserischen Eriehl Prengitens verhoten morden, ist aus irgand einem Grunde nach der Hauft der Abdis Abeba lagernden Aus erfalt dam in Kom, der Faupflädt zu begeben. Man erstärt dam in Kom, der Kenst fürfet, den Haft degen die Verleinen aufgekachten Stämme nicht demöditigen zu lönnen. Um daher Mussischeitungen gegen die Addischen Stemben au verhindern, sei ihnen der Jutritt zu der Haupflädt gänzelich vor der worden.

## Der Raifer von Abessinien gegen eine Bölkerbundskontrolle und eine Bevor-zugung Italiens.

Paris, 7. Aug. Nach Berichten aus Abdis Abeba ist der Kaiser von Abestinnien dei einer Unterredung gefragt worden, ab er bereit sei, eine Kontrolle des Böllerbundes anzunehmen, die durch eine internationale Abordnung neu-traler Natgeber auszeüße werden könnte und die sich mit der Entwicklung des Handels, der Industrie und der Landwirt-schaft des Landes sowie mit der Argebaug von Konzessimen an Angehörige verschiedener Nationen zu besossen den würde.
Der Kaiser habe geantwortet, das die Krage einer Kontrolle Abests in iens durch den Böllerb und micht in Frage käme. Abessinnien das der Katgeber seiner eigenen Wahl im Dienst.

eigenen Wahl im Dienst.

Auf die Frage, ob Abessinien dann bereit sei, Italien wirtschaftliche Sondervorteile abne sede politike Beworzugung zu gemähren, dode der Kaiser erwidert, Abedemien fünnte eine derartige Levotzugung Italiens selbst dem nicht augslehen, menn es wollte, da sie dem Tranzössisch der Beworzugung Tranzössisch der der Abenmen enthalte Bestimmungen, die and augunten anderer Edner leuten. Außerdem habe der Bertrag ein Gostem der Gleichbeit gestalsen, das aber Abenmen enthalte Bestimmungen, die and augunten anderer Edner lauten. Außerdem habe der Bertrag ein Gostem der Gleichbeit gestalsen, der die Bewilfigung einer politische Beworzugung ist daher nicht zu benten.

Bu ber Frage von Konzessionen an Angehörige anberer Staaten habe ber Kaiser erklärt, die Ausländer, die

in Abejinien ernsthaft und ehrlich arbeiten wollen, würden siets wohlwollende Aufnahme finden. Besonders willsommen jeten solge Aussinder, die Andustrien gründen und die lamdwirtschaftliche Entwicklung fördern wallen. Benn die not wendigen Bürglögalten gegeben werden könnten, würden die Aussinder Ersandien der bei die Aussinder Ersandien der habe die Aussinder Ersandie erhalten, fin in Abessinien anzukaufen. Eisenbahnen würcht der Korfer jedoch nicht gedaut zu sehen, dan nach einer Amsicht Kraftwagen itraßen bestere Bestere Bischer ungsmöglichteiten böten.

#### Sucht Japan eine Begründung für weiteren Bormarich ?

Der 3mijdenfall in ber neutralen 3one.

Totio, 8. Aug. "Totio Alabi Saimbum" berichtet aus Tientfin über eine michtige Konserenzis panissier Distiziere unter bem Bostik des Generals Umatiu wegen Ermotoung des dinestiene Boligessaltens Liu in der neutralen Jone. Der Angelegenheit wird größte Bedeutung beigemessen, da det dem Jussicherfall auch ein ippanisser Gendarmericossisse besätigt wurde. Umessu das durch einen Stadbades in Beiping die Austrieferung der in Sait be-indbischen Täter und weiterer verdächtiger Berjonen ge-sorbert.

### England und der italienisch:abessinische Streit. London lehnt einen Drud auf Abeffinien gur Gemahrung politifder Zugeftandniffe ab.

Befprechungen zwifden Cden, Soare, Baldwin, |

Besprechungen zwischen Eden, Hoare, Baldwin, Bandon, 6. Aug. Die italienischessischieftliche Lage-mar am Dienstag Gegenkand eingebender Besprechungen in der Köbite Hall. Wölterbundenminster Son den Aug. Abertruchungen in der Köbite Hall. Wölterbundenminster Son durch und und den Augenminister Son den Augenminister Sir Son u.e. I Hoare Augenminister Sir Gamuel Har den Mort der Augenminister Son u.e. I Hauft der ausstührlich über die Berhandlungen in sein berichte. Der Köndige Chef der Augenministeriums Sir Kodert Austührlich über die Berhandlungen in sein berichte. Der köndige Kode Augenministeriums Sir Kodert Austührlich über die Berhandlungen in sein berichte. Der köndige Kode Augenministeriums Sir Kodert Austührlich zur und der Krästen des Aussenministeriums Sir Kodert Austührlich zur und der Krästen des Augenministeriums Sir Kodert Austührlich zur und der Krästen des Aussenministeriums Sir Kodert Austührlich der englischen Aussimetis geplant, d. sich die gegenwährlige Lage auch Knießte Zich eine Gehalt werde knießte Lage und Knießt der englischen Aussimetis geplant, d. sich die gegenwährlige Lage und Knießt der englische Aussimetis geplant, d. sich die gegenwährlige Lage und Knießt der englische Aussimetischen Aussimetische Au Banfittart und Santen.

Britifche Borbereitungen am Suegfanal.

Auf einer großen Berjammlung ber Friedensge-fellichaft in Alexandrien bielt der Direttor der englifden Bittortafchule eine Amiprache, die prattifc auf eine Steflungnahme für Abellinien hinaustief, Ein tellungen ber eine Abellinien biener auftrat, it aliemiicher Schriftleiter, der als Gegenredner auftrat,

Die Safenarbeiter in Bort Gaid haben be-foloffen, die Arbeit für italienische Schiffe im Falle bes Ausbruches ber Jeindseligfeiten ju verwei-gern.

#### Rein Berbot für englische Freiwilligen-Meldungen in Abeffinien.

Bendon, d. Aug. In London wird ein Bericht amtlich dementiert, daß es englischen Freiswilligen werboten worden sei, in die abessinische Werden geben der dem nicht de Arme einzurreten. Ein Mingeder fann nicht daran gedindert werden, sich in Friedenszeiten einer ausfährblichen Erteilmach anzuschlichen. Inngegen lieht das Gese Strasmaßnahmen vor, wenn ein Englander in die Armee eines Landse eintritt, das isch im Kriege mit einer bestreunderen Acads besindel. Die englische endsylltige Stellungnahme in dieser Frage, jo wird dier erklärt, hänge zum größen Teil von den "Entschelungen" ab, die in Genfgetrossen werden.

#### Rurge Umichau.

Der Reichsverdand deuticher Offiziere hat am 2. Aug, für feine Landesverdande und für feine famtlichen Ortsgruppen die auf weiteres die Sperre ber Mitglieders auf nach me verfügt.

Die Zahl der englischen Arbeitslofen hat zum ersten Mal feit langer Zeit die Zwei-Millionen-Grenze unterschritten. Sie beträgt heute 1972 000, was gegenüber den letzen Stigting des 24. Juni eine Vermirderung um etwa 28 000 bedeutet.

Als Rachfolger Lord Billingtons, besien Amtsgelt im tommenden April obläuft, ift Lord Linlingem jum Size-fonig und Generassowerneur von Indien ernannt worden. Der König hat die Etnennung, am Dienstag bestätigt.

Der in Kalgan itationierte japanische Oberst Matjuit teilte dem Vertreter des DAS. Müller mit, das der gemeinsam mit ihm Ansam vergangener Moche aon Amditen über die Grenge nach Diebel gedracht worden sei, wo men die Berdigunge aufgenommen dade. Die and Saolishang gesnobten 5000 Dollars Lösgeld jind von den Banditen nicht abgebeit worden. Am Mittund flüuft die von den Banditen gesichtlich Artif für die Arctialsung von Iones gegen Lösgeld ab.

#### Meerfahrt. Bon Jojef Bonten.

sond Dollars Loggeld ind von den Sanditen nicht abgebolt worden. Am Mittmoch läuft die von den Sanditen geftellte Frift sitt die Frellasjung von Iones gegen Weggeld ab.

dens auf der Haut. Kaum 200 Meter tief reicht auch der wilbeste Orlan, darunter ist, wie Kinsternis, Etille. Die Kische steigen im Sturm binab, ins dunste Frebensreich. Grohartige Vorheitung des Umbergewertenen, wenn die Schreden des Wetterdamons sie gestatten!

Aber greift ein einmassiger Gurm nur wenig tief ins Meer hinab, lo tut es ein ketiger Wind, went er nur ponistularer Estrigkeit ift. Ein dem fosmische Rösper nah verhafterer, ein planetarlicher Wind wie der Basse herricht mit dem Recht des Sechartischen: ein Tag Wind, und sini Meter Tiefe gehorschen. Doch dies er in nur 100 Meter Tiefe ber Kasserichen. Doch dies er in nur 100 Meter Tiefe ber Kasserichen. Den die ein nur 100 Meter Tiefe er ihm untertun gewordenen Strombewegung an der Oberfläche dewirtt, muß er ihon 41 Jahre steitz wechen, und furz und gut: 100 000 Sahre, wenn ein 2000 Meter tief reichender Estrem erzeugt werden soll.

Im Fasie des Golssteins selftet es der Wind. Man sennt ihn, den Golsstein, ohne ihn trüge das durch ihn verhältscheite Europa im Norden ein großen die Sidecke und seine Witte misste sich der Großen der der verbanden. Sammunssen ein Merden und beine Witte misste sich der Großen West Schausschauende. Gut, der Golsstein verläuße erwopilische "Barnmosserbeitung.

Sänausschauende Sut, der Golsstein verläuße der Derinausschauende Sut, der Golsstein troßeine Treiße, wertricket aus den Urwäldern von Mittelamerita. Webe wenn mit ein menig nachdenlen, jo ist fürze der nicht med zein der den der Kassen und ein gestaten der Schausschen der in der Arteile en den wie den der Tiefe geden muß. Das Ballier des Klilmeter in der Gefunde hießer nach und in der aus den der Frieße dahin, es braucht also ein des mer siche den den der Tiefe geden muße der Recht ein der Weter, wirt siegen mit der ein gesen und und der Tiefe geden muße der Klilmeter in der Gefunde hießen und uns nic

#### Dr. h. c. Guftav Krupp von Bohlen und Halbach

wird am 7. Anguit 65 3ahre alt.

Guitav Krupp n. Bohlen und Halbach, der beute Himfumdechigidürige, ilt der vierte Mann an der Spike eines gigantischen Unternehmens: der Krupp-Merfe zu Essen. Der erste mot jener Beter Aiselrich Krupp, der m Jahre 1811 die Ueine Gussplächsiadrif gründele, aus der Holder ist und der entienen find. Sein Radielgere wurde Alfred Krupp, des Abstellen Gussplächsich und wieden der Abstellen Gussplächsen Gussplächen Gusspläche und Verlenden der Abstellen Gussplächen Gusspläche und Geschaften der Fieder ist der Verlenden geschaften Gusspläche und Schaften Gusspläche und der und der Verlenden geschaften Gusspläche und Schaften der Verlenden geschaften der Verlenden der V

saft ersolgte aus Grund seines Testaments.

Bertha Krupp weille im Frühlicht 1996 in Rom. Hier trate sie den Legationsvort deim Katikan Gustav v. Bohlen wo Holben eine Dendelmert des Artikan Gustav v. Bohlen wo geboch einen und versolbt sich mit ihm. Im Oktober nich unter Annosenheit des deutsche Kaisers, auf Killaussel zu Essen der Traupen ihr ausstend, damals dem ungen Schenn die Erlaufonis, sich sorten Krupp n. Bohlen und albach zu nennen. Der dieberige Diplomet schied nur aus mckantsdienst des Kruppsterte ein. Weitst zu sieher des Auslichtsvales in die Kruppskerte ein. Weitst zu sieherbierender Korpenber des Auslichtsvales in die Kruppskerte ein. Weitst zu sieherbierender Korpenber des Auslichtsvales in die Kruppskerte ein. Weitst zu sieherbierender Korpenber des Auslichtsvales in die Kruppskerte ein. Weitst zu sieherbierender Korpenber der Verlieber der

Tottönflichen Auflichtsratsvorfikenben.

Der Krieg preize die Krupp-Werfe zu den leitimöglichten Auftrengungen für Kültungsweck — das Kriegsende
dagegen stellte Werf und Leiter vor die gewaltige Aufgabe
einer gänzlichen Auflellung auf den eingelenn Iroduktionsgedieten. Kriegsmateriofanlagen von nicht weniger als
einhundertvier Millionen Warf Auflögflungswert mutgten
auf Grund des Kerfailler Diktats vernighet werden.
Alba den gelang Krupp a. Koften und halbach die Bewältig
eine dein framp a. Koften und halbach die Bewältig
eine der sieder übermenschlich erscheinenben Aufgabe — es
sie eine statiktiche Zatiache, daß die Krupp-Werfe bereits im
Joher 1930, jeit zur haupflache der Geelstablerseugung und
voerarbeitung, dem Sau von Volomotisen und Eisendach
materialien, Lastfractungen und Bachdinen aller Aufbienend, mehr Arbeitsträfte beschäftigen als vor dem

Ansofi verwunder wurde, auch Krupp v. Sohlen, und Hab-dach von den Franzosen verhaltet und nach Arantreid ins Gefängnis abgesicht, das er erft im Rovember auf Grund einer "Ummeltie" wieder verließ— ein Mann, der für lein Deutschum und sein Arterland nicht nur ledenslang ge-werft, sondern in bitteiser Rotzeit, als während des marziftischen Kegimes elsst das Arer deutigt kaum Kurs-mert hotte, aufrecht und undeugiam auch gelitten hat! Er ist einer drei Vergänger wertgeworden und sgedieden, dieser nur jünfundeigiglätzig eintige Infomat Dr. d. e. Gustav Krupp v. Sohlen und Halbach.

#### Gechs Sinrichtungen in der Cowjetunion. Drei meitere Tobesurieile.

Mostau, 6. Aug. Die somjetrustische Presse meldet am Dienstag die Vollkredung von sechs Todesurteilen und die Berdönigung von drei weiteren Todesurteilen.
Bei den Hingerickteten handelt es sich um die sechs Perionen, die beschaftigt worden waren, den "Dorfforresponden te au. Aben "Dorfforresponden une Todesurteile deressen auf der Tomster Eisenbahn.

## Reue Begriffe im neuen Strafrecht.

Berlin, 6 Aug. Das neue Etrafzseiehbud wird gogens würtig durch die amfliche Etrafrechtsdemmissten einer Durchardeitung unterzogen. In einem interessenten übers bild über das neue Etrafrecht unterfuglt in der "Deutscheitung" der Figerrassent des Keichsgerichts. Dr. Thierad, die Frage, was der Entwurf gegenüber dem disserigen Vecht an gewondten Keumen enfallt. Ins der neugebildeten Bolfsgemeinschaft heraus eien einheitliche Bolfsgemeinschaft in den un zu en entschaft das neue Etrafrecht als lichere Luellen in den Bereich siems Wolkens ziehen könne. Die Treupfil ist gegenüber Hinker und der Griebe. Das ischweite Berbrechen, das ein Deutscher und der Grieben den iehem Bolfe unter den die Angelie und der Schles isten. Ein Deutscher der Deutschen an iehem Bolfe unter den die Angelie und die Einheit und die Freiheit des Keiches, auf den Führer und die Grundendenung des Kolfes iehen. Ein Deutscher, der Bolfsdertert degede, parlege seine Treupflicht in 10 ichweren Molge, daß er der üchtig eine Treupflicht in 10 ichweren Molge, daß er der üchtig eine Treupflicht in 10 ichweren Weise, der der üchtig eine Deutschen der Schles der der über über der der und der eine Etrafie der der in der ist ich en d. als er nicht der Soe des Kaltonalfogialismus erreichte einheitliche Denken und Dambeln des berrichten Bolfsgeiter gestiger und förperlicher Att. Ju den ersten geste einsbesonder der der über über Att.

der Kolfsfrieden, das religiöse Empsinden und die den Staat tragende Bewegung der NSDAR, ju den leisten insdesondere die Jortpilangungsfraft und die Arbeitsfrass in der Kolden insdesondere die Jortpilangungsfraßt und die Arbeitsfrass der Bellegen konnten der Koldende leige stets vor, wenn der Kübere össentlich verunglimpst werde, Gemis werde die Kolfeckre angegriffen, wenn vom deutschen Bellegen Känner und Frauen der Kreinen vom deutschen Benfachen Känner und Frauen der Kreiner und Kreinen der Könner und Frauen der Kreiner und Kreinen der Könner und Frauen der Kreiner und Kreiner der Könner und Frauen der Kreiner und Senden Beröindungen teilnehme, soder an staatsseinbilichen Beröindungen teilnehme, soder an staatsseinbilichen Beröindungen teilnehme, soder an staatsseindichen Beröindungen teilnehme, soder an staatsseinbilichen Beröindungen kollen genüge es mich, die Arbeitsweisen unter Etrofe zu stellen, sondern auch der Arbeitsweisen unter Strofe zu stellen, sondern auch der Arbeitsweisen unter Strofe zu stellen, sondern auch der Arbeitsweisen werden des Arbeitsmillens und die Arteigen der Arbeitsweisen der Vonnunder unt der Arbeitsmillens und die Arteigen der Arbeitsweisen der Vonnunder unt den Arbeitsweisen der Vonnunder unt der Arbeitschen der Arbeitsweisen der Vonnunder unt der Arbeitsweisen der Vonnunder unter Strofe zu der Arbeitschen der Arbeitschen der Vonnunder unter Strofe zu der Arbeitschen der Vonnunder unter der Arbeitschein der Vonnunder unter Strofe zu der Arbeitschein der Vonnunder unter der Arbeitschein der Vonnunder unter der Vonnunder und der der Vonnunder unter der Vonnunder und der

#### Frantreich verftärft elfäffifche Garnifonen.

Safre 1930, jeit zur Houpflach der Gestflächterstegung und und vernarbeitung, dem Bau von Vollendert und Eisendahrmaterialien. Daktraftungen und Nachtigen aller Art dienend, mehr Arbeitskräfte beschäftigen als vor dem Artigen und der Artigen und der Artigen von der Arbeitskräfte beschäftigen als vor dem Allinvergessen und der Artigen und der Artigen von der Geschäftigen als vor dem Artigen und der Artigen und der Artigen von der Geschäftigen der der Artigen und der Artigen unt der Artigen und der Artigen und der Artigen und der Artigen

#### Wiederholung der Goebbels-Rede im beutiden Runbfunt.

Berlin, 6. Aug. Die Rebe des Reichoministers Dr. Coe boels am 4. Aug. auf der Gautogung in Effen, in der er die große Abrechnung mit dem Etaarsseinden sieli, wird von den Reichslenderm zu solgenden Zeiten wiederholt:

wiro von den Reichslendern zu folgenden Zeiten wiederholt:
Reichslender Setlin: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die
13.45 Uhr: Reichslender Bressau: Mittwoch, 7. Aug., 19.15
die 20.00 Uhr: Reichslender Frankfurt: Donnerstag.
8. Aug., 21.15 die 22.00 Uhr: Reichslender Handung: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Handung: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Kölnigsderg: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Kölnigsderg: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Mitchen: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Mitchen: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Schingder: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr: Reichslender Grunder: Mittwoch, 7. Aug., 19.00 die 19.45 Uhr:

## Fieberhafte Arbeit im spanischen Ariegsministerium.

Große Seeresauftrage.

spanischen Bassenstein im Lause der nächten 14 Tage ihre Belegscheft um 400 Mann erhöden. Unter den Seeresaustrügen derschaft sin ein iolder über 60 000 Sandhelme. Roch in diejem Monat sollen die Bordereitungen über der der Bereich von Littebwedrzgeschisten, sowie am Artegsmaterial für die ihmere Artifelie degonnen werden. Der Artegsminister deedbichtigt sener, die sür das Offisierschaps gestenden Bestimmungen aufgedern. Se soll auch dafür gestenden Bestimmungen aufgedern. Se soll auch dassen abhalten.

Der Artegsminister betonte Fresporterteren gegenüber, das sich dei dem gebreichen Arbeitungen sienen sienes Ministeriums um einen organischen Arbeitsplan handle. Es mälse dem Erfordernissen sie ein kartes deer Kachnung gestagen werden, damit die Unodbängigheit des Londes gemacht beiebe und Spanien die ihm gedübrende Gtellung unter den Köstern im Musteren.

#### Großtundgebung gegen die Duntelmanner. Braunichweig befennt fich jur Bollsgemeinichaft,

#### Mus Kunft und Ceben.

\* Dieigentengalspiel im Ausgarten. Das Brogramm des gestrigen Kongerten war eines dunischest gusemmengemürselt, gad aber der Jeisgenet. Herbert Bra ab 1 aus 
Fraunsage. Gesponsteil des Schöhgung sir die Leitung 
bestandig eines der Verlagen der Verlagen der 
Fraunsage. Gesponsteil der Schöhgung sir die Leitung 
bestand un Berdis Alben mar im Tempo überkelt und litt 
Ausgaben un Berdis Alben mar im Tempo überkelt und litt 
n. Ausgaben der Verlagen der Verlagen der 
Nachte gewissen der Verlagen der Verlagen die 
n. Ausgaben der Verlagen der Verlagen der 
Nachte der Verlagen der 
Nachte der Verlagen der 
Nachte der Verlagen der 
Nachte 
Nach

\* Deutsche Zeitung in Amerika ftellt Erscheinen ein Inslige der Wittschaftskrisse hat der "Aalksfreund" (Bussalen, Rew Port), der seit fat 75 Kahren in deutsche Sprache berausgageden wurde, lein Erscheinen eingekellt Der "Auffalo-Bolfsfreund" ablite, wie das "Wörsenditt sieden deutschen Auchdende Mutchandel" mittelt, zu den einz ausei Duhend deutschen Tageszeitungen und eima 200 deutschen zeichseinen, der von den 750 vor den Ariegesiehren in den Kereinigten, der von den 750 vor den Ariegesiehren in den Kreeinigten, der des der der des deutsche hat der der des deutsche deut

den frem diprachigen Jeilungen.

Die zwei heiligen drei Könige. Ein Tiroler Galibami führte vor geraumer Zeit den Kamen "Zu den heiligen der Königen", und wie es so üblich ist, waren diese Wahrzeides des Galthofes auch über der Abre in eigener Kerzeide des Galthofes auch über der Abre in eigener Kerzeide sein König, sauberlich auf eine Holstafel ausgemalt und aus gesägt. Da geschach es von ungefähr, das einer der Könige entzweiging. Der Wirt überlegte, was nun zu ist sei. Da es ihm zu teuer ersseine, sich einen der Ausen der Wirt überlegten au lassen, so den den den Galthofe der Königen der Ausgestellung der Ausgestellung der Königen der Galthofe der Galthofe der Königen der Königen".

Theater und Literatur. Im malerischen Burghol der fants burg in Melhen bei Oresben erlebte des Franks vaterländisches Schauspiel "Kleis" seine Giolareiche Urwissenung. Die Dichtung spielt in Jahre Bochlach bei Appern (1809) und schiung ineit im Jahre Bochlach bei Appern (1809) und schiung ineit im Jahre bochtischen Dichter und Batrioten. — In dem reizoille Schmuchof des Ansbacher Bergleichigfels wurde die Mohart gewidmeten diessänkigen Na folofoft priest in Gegenwart von Reichsminsker Aust und Geleitere Streicher mit einer Vorstellung der Oper "Gan tuttre" erössen. Die

nommen.

\*\*Rilbende Kunft und Mufit. Der Dresdner Planik was Klavierpädagoge Auflus hermann Alchter, der lehte as lebende Schüller Arana Lifats, beging in diefen Topifetnen S5. Gedurtstag. Mufer anderen Erinnerungstudefinden fich im Belige des Jubitars noch gahrreiche weitente Briefe von Lifat.

### Wiesbadener Rachrichten.

Mus der Arbeit der Stadtverwaltung.

In ber Sigung ber Rafsherten am 2. Muguit d. 3. geben u. a. folgende Puntte behandelt: affarung ber 3mangemullabfuhr im Stadtteil Biebrich.

istuntung der amangsmunnsparen in Generalischen Bereitstellung der Bereit 1938 an soll die Zwangsmüllahung den ich der Ortsjahung vom 22. September 1934 auf Alleisebaben und Telle der eingemeindeten Stadtteile besämlt ift, auf den gangen Stadtteil Biebrich ausgedehnt erben. Rächere Befanntmachung erfolgt später.

#### Mandfegung ber Mosburg.

Für dringliche Instandschungsarbeiten an dem mittleren rum der Mosdurg im Schlospart Wiesdaden-Biebrich sollen die erforderlichen Mittel dereitgestellt werden.

#### Grundftudsangelegenheiten.

Meiter wurden eine Angahl Grundltüdsangelegenbeiten ichanbelt, von denen erwähnenswert find: Der Verkauf von kapfalfen an der Andreas-Hofer-Strake, Steinbergerfraße ynd Lohengrins und Bolterfraße in Wiesbaden-Kiebrinf, woie an der Walter-Flex-Straße in Wiesbaden-Kambach.

#### Rampf dem Borgunwefen. Bahlt eure Rechnungen in bar!

#### Mus der Arbeit der Rriminal-Boligei. marber Winter.

2. 8. wurde hier ein Einbrecher felgensommen, der der Krantendous einem dort deskätigten Mös-geinnte Barifati geltoblen datte. Er defan sich ulamien Bohandiung im Krantendaus und dat diese

Gelegenheit benutt, das Jimmer des Moddens aufzubrechen. Der Gelchäbigien fonnte das Gold wieder ausgehändigt

#### Diebitahl aus einem Saltboot.

An Aranflust a. M. murden aus einem Halidoot zwei Geitenhordmotore englischen Arbridats, 1 größeres Hausself mit englischer Aufchrift, 2 blaue Schlafiade, 1 bunnes Gummidelt, 1 gelber Evderloffer mit etwa 300 Boiltarten (Aufundmen vom Boot), 1 Hernglas Marke "John Sarker", 1 Bartischompaß mit einer Eingawierung in englischer Sprache, 1 Oldaut, 1 Hotoapparat, Warke Eniga", 6-9, und die Ariminalpolizer im Franflurt a. M. oder die hießer Kriminalpolizer im Franflurt a. M. oder die hießer Kriminalpolizer im Franflurt a. M. oder die hießer Kriminalpolizer, Jimmer 91.

#### Erprefferbande feftgenommen.

Drei junge Leute von ausmätts hatten von früheren fitblichen Vorfehlungen eines hiefigen Einwohners Kenninis erholten und benutzen dies dazu, von idrem Opfer nach und nach 600 AM, zu erpreifen. Endicht fasse ihn der Sedauerns werte ein Hers und erfattete Anzeige. Duei der Kurschen tonnien hier festgenommen und dem Amstrichter vorgestätzt werden. Der Oriste im Bunde wurde in seiner heimat gefost.

Malitforps der Leibkandarte Sc. Abelj hitler in Wiesbaden. Mittwochmittag traf das Musitforps der Leibkandarte Sc. Abolf ditter, bestehend aus Spielmannsyug und Musitfyug (rund do Mann), in Wiesbaden mit einem großen Reisecnen der Manngen der Bewegung zur Begtüßung Ausstellung genommen. Zerner waren anweiend Kreiseleter A mer e. Rüggermeister Pickarsti, die Führer der Wiesbadener Sc. und SA. Unter Boranttitt der Leibkandarten-Kapelse unter Führung den Derfturmführer K il 1 er e. d. d. nu mit des Philiftorys der 7.8. SC.-Standarte Wiesbaden matigierten die Formationen vom Bahnhof aus durch Attbolas, Hohein und Wilhelmsteg zum Arnbaus, wo die Leibkandarten-Kapelse Mittwochnachmittag und abend ein graßes Konzert geben wird. Bereits auf dem Keg zum Kutdaus sonnte man seistenliche, das die Leibkandarte Sc. Abolf dittel über ein gang vorzügliches Rusitforps versügt, so das die Freunde beutischer Vassmusst in den heutigen Ausdausstonzerten voll und gang auf ihre Kednung sommen werden. Dufitforps ber Leibstanbarte SS. Abelf Sitler in

Ein großer Welesrfall von ungewöhnlich reicher Farbenpracht ließ gestern abend, etwa um 20,30 Uhr, den stüdlichen Himmel erglängen. Langism 30g das grün und laubtblau sunkelnde Licht mit seinem goddprühenden Schweit unter der schiefen Rombsichel seine Bahn und verschwand gleich einem wunderbar leuchtenden Smaragd in südwestlicher Richtung.

— Bieder wei Glüdliche. Dieser Tage konnten in Wies-baden die braunen Glüdsmänner wieder zwei glüdliche Ge-winne selftellen. In dem einen Jalle zog eine Frau den an-sehnlichen Gewinn von 300 RML, in dem anderen Jalle war ein Dohhelmer Einwohner der glüdliche Gewinner von 50 FM.

lednitichen Gewinn von 300 AM. in dem anderen Fallewar ein Jodheimer Einwodner der glüdliche Gewinner von
50 AM.

— Handtragung der Kleinrentner. In der diesjährigen
Hauftragung des Auchesgebietes Khein-Main-Dellen im
Reichsbund der deutschen Kapitale und Kleinrentner in
Marburg lonnte der Auchesgebietspührer Odech a. D.
n. Ward den ze, Kassel, Bertreter und Bertreterinnen aus
allen Ortsgruppen des Auchesgebietes begrüßen. Die
Lagung deschäftigte sich mit den Sorgen und Wünschen, welche
die deutschen Aspital. und Kleinrentner deuegen. Wie der Augung deschäftigte sich mit den Sorgen und Wünschen, welche
die deutschen Aspital. und Kleinrentner deuegen. Wie der Auchesgedietsssührer zu Teginn mittellte, ist der Reichsbund
jest eine Unterechteilung der A. Solfswohlsahrt.

— Aber die Arbeit des schwarzen Kreuzes, der driftigen
Meinden in Schiertein und Biefrich Vortrag gehalten batte,
im Genangenen und Einzentalssenen, sprach Boltsmissionar Strohm, nachdem er bereits an den vorigen
Abenden in Schiertein und Biefrich Vortrageschlichen Anderen
Abenden in Schiertein und Biefrich Vortrageschlichen
Abenden in Schiertein und Biefrich Vortragen
Kanner

Aben der er Reduer verstand es an hand von Gestlichen
Ungen von Erschwissen er Gesangenenbisse
Keit mes. Der Koduer verstand es an hand von Gestlichen
und Freuen und einem abstreichen Besichen in Gefangussen

gleden, die er undebender den mehren Gelangenenbisse

geden, die er undebendrat als notwendig und beiligen der

geben, die er undebendrat als notwendig und beiligen der

geben, die er undebender in gestlichen aus der Gesellschaft schwer werken den und nach ihrer Entfallung, wen der er under der der der der der der der dassen der und keinen Bereiten auch und haben den gewis der heiter Außfalle vortonmen, ih se doch nicht menligen ein Sprungdrett ins Leben geworden, das den den den de

in den Strafanstalten.

Bolizeiliche Anmeidung von Landjahrplichtigen.

Landjahrplichtige, die fich in ein Lager begeben, unterfiegen der polizeilichten, die fich in ein Lager begeben, unterfiegen der polizeilichen Relbeplicht nach den §§ und 3 der Bolizeiberordnung, weil sie einen länger als weil Monate dauernbem Ausenhalt nehmen. In einem Aunderlaß, erucht sedod der Keiches und preußische Inkrung der Weledplicht gegenüber Landjahrplichtigen abzuschen. Durch einen Erfaß des Keiches und preußischen Ministers sier Willenschaft, Exischung und Kolfsbildung werben die Leiter der Landjahrheime angewiesen, den Ortspolizeiberörden eine Lifte der ih den heimen befindlichen Landjahrpflichtigen vorzulegen, die Kanne, Gedurtsdatum und Gedurtsort, sowie die leite Wohnung enthalten muß, und in Ergänzung der Lifte laufend jeden übe und Jugang zu melden.

Millionen Arbeitslosen ein größer Prozentigd zu denen ges höre, deren Vermittlung überhaupt nicht mehr in Frage tomme. Der Direttor des Arbeitsamts Rünnfen, Dr. Ab am, erflärt in der Gozialen Prazis, es lei sür den Kenner der Verhältnisse in der Gozialen Prazis, es lei sür den Kenner der Verhältnisse ein Sinsemadrheit, das die Arbeitsfamter gegenwärtig eine Albe Million oder mehr Versonen mitschienen misse Million oder mehr Versonen mitschienen Aufen welchen der mit is der frankteiten Maße verwendder seine. Es werde die Aufgabe einer absehderen Jukunft sein millen, den kreitsschiegen ohne Ausnahme dem Arbeitsgamt zur Setreuung sowohl der Unterkläung wie der Bernittlung zu Überweisen, während die Arbeitsschiegen ohne Ausnahme dem Arbeitsgamt zur Setreuung subertassen der Unterkläung wie der Bernittlung zu Überweisen, während die Arbeitsschiegen der Arbeitsschiegen der Unterkläung wie der Bernittlung zu Überweisen, während die Arbeitssunfähige Bersonen als Arbeitsgung einer Gelekesbestimmung notig, die die Keransläung einer Gelekesbestimmung notig, die die Keransläung einer Gelekesbestimmung mötig, die die Keransläung einer Mehrende und Arbeitssose mitgeschieppt werben militen. Se gande sich der wie Bestimmung im S. des der Westellungen der Arbeitsslosenebung seine Kennerstächerungsgeseiges, wonach ein Arbeitschen werden der Arbeitsslosenebung sein dem Ausbeitsunfähige mehre der Arbeitssunfähige mehre der Arbeitsslosen der Arbeitsunfähig im Sinne des Gelekes ist. Kan habe hier ein Gnadengehaft aus der Arbeitsunfähig im Sinne des Gelekes ist. Kan habe hier im Genadengehaft aus der Arbeitsslosen der Reisslaung ein der Arbeitsslosen abser Auspernung gemährt werde. Der Vesternung der Kanten und der Arbeitsslosen Jahren auf den richtslang für der Erfüllung der Forderung des Äuhrers, deutschland in nier Jahren frei von Arbeitsslosen aus der Geregiehung eichen des gegenwärtig weiselle den unumgänglich Boraussekung für der Erfüllung der Forderung des Äuhrers, dertischant in nier Jahren frei von Arbeitsslosen zu der der r

gleich eine unungängliche Boraussetzung für die Effülung ber Horberung des Kührers, Deutschland in vier Jahren frei von Arbeitssosen zu machen.

- Wann sind Anskenern und Ansktungen ichenkungssteuerstei? Ju dieser Frage ist in der Deutschen Steuerzeitung (Rr. 20/1935) ausgeschiert, das nach den neuen Steuerzeichen seit dem 1. 1 1935 Jumendungen an Kinder von der Erbeichgliss dyn. Schenkungskeuer besteit sind, menn sie innerhald von I dahren 3000 RM. nicht überkeigen. Dabei bleiben Jumendungen ans der Zeit vor dem 1. 1 1935 überhaupt undertäschistig. Bein der Freibertsig von 30 000 RM. später überkiegen wird, sind — im Gegenigk zu der bisherigen Regelung — nur die überkeigenden Bekröge keuerstischtig. — Bei Gewährung einer Aus se eine Kröge keuer alle der Ge en f. un z nicht von, de die Tachte bierauf einen gesehlichen Anspruch dat. Unter den Segriss derenden Gegeniäge einschrieben Kleidung des Hauber auch der Schrechben Gegeniäge einschrieben Kleidung und Wässiche Bedarf der Zochter elrotdertichen Kleidung und Wässiche Bedarf der Zochter erkordertichen Kleidung und Wässich und jesten Ausstrum und der Kleidung des Sausbalts geschrenden Gegeniäge einschlichtiglich der um personlichen Bedarf der Zochter erkordertichen Kleidung eines den Betmägensschältlich und der Zebenspfellung der Seleligten an gemeißen Absömmlingen zur Einrichtung eines den Betmägensschältlich und der Zebenspfellung der Beteiligten un gemeißen die Knutzerständige und der Ausstatung über des Ausschlichtung eines den Kennen des Ausschlichtung eines der Jumendung innerhalb von 2 Jahren erfüllt mird. Goweit eine solche Ausstatung über des angemessen Mach in der Ausschland gegeben ist und des Knutzerständigen Sechentung, wenn zur zeit der Jumendung an das Knutzerständes verbellen, nicht aber Jühle, sieden der Jumendung innerhalb von 2 Jahren erfüllt mird. Geweit eine solche Ausstatung über des angemessen Mach in der Knutzer eine Stadten der Gegenstände gerechtet, die ührer der Ausstatung im eingelnen Halle, eine dein der gegenen deren Daushalt werde

- Adhung! Kallde 18-Dollarnoten. Eine angeblich ichwedische Reisegesellschaft in zwei sechssigen Autos — Rummern undefannt — deren Zührer sich als Direktor der Gesellschaft ausgibt, läßt sich den den Indadern oder Geschältssübrern der Geschäditssübrern der Weiter der Auftragebeite der Bertiger ausgibt, auch der Auftragebeite der Bertiger alle der Verlagen und dahabeit dafür als Schercheit eine wertige so Vollarnote aus. Bor Annahme dieser Koten wird gewarnt und gedeten, die Betrüger anzuhalten und dem nächsen Holizeideamten zu übergeben.

jest noch zugrunde gebe, fei durch Umwelteinfluffe, also durch Urzt und Bilege, taum noch zu retten, sondern offenbar

iebensungagg.

— Musslingsonderzug nach Bad Dürtheim und Reuftadt a. d. Haguit, vorgelehene Gonderfahrt der WBD. Malan; nach dem am Juhe des sonnigen haartigedirges gelegenen Bad Dürf heim und nach Keuftadt, der Berle der Pielz, wird bestimmt ausgeführt. Da die Fahrpreisermäßigung 60% beträgt, steht zu erwarten, daß sich viele an dieser Fahrt beteiligen werden.

#### Biesbaden-Biebrid.

Bie Siebrich er Untagen werden sieis aufs beste gehalten und lönnen daher auch mit au den Varade-Anlagen der Stadt gesöhlt werden. Sonn am Landsedenkund gesöhlt werden. Sonn am Landsedenkund erfeuen die weiten gutgepflegten Erinliäden mit den vielen Liumenstauden und Fellengemählen, deren hunte Jeckben die Abhange wirtungsvonlibeleden, das Auge. Kher auch die übrigen Anlagen von Biedrich, die Richard. Wagner zu niag, der Derzags und der John Angen von Biedrich, die Richard. Bagner zu fles die Jeles der Derzags und der John Bagner zu fles übrigen Anlagen von Biedrich, die Richard. Beimensten und die eine Verlagen und die eine Dannibus, doer Auto zum Rheinufer laften, des wundert wird. Hier Auto zum Rheinufer laften, der wieden die Erikans der Angeneranden der Verlagen der Ver

den dereits 18 Junge ju den erften Schwimmubungen und geführt.
Seit langen Jahren fab man gestern in unseren Straffen wiederum einmal einen ision geschmildten Erntewagen mit aufgerichtetem großen Erntekran. Die frohlichen Gesichter der Bauern und Schnitter sowie ein Apfelweintrug an einer mit Blumen geschmildten Stange, bewiesen die Ju-friedenheit über den Aussall der Ernte.

#### Wiesbaden-Bierftadt.

Wiesbaden-Bierstadt.

Am sehten Samstag trasen bier im stinst großen Reiseomnibussen die Sänger des 2 8 de or fe'r R än n'e'r d'o'r s,
Solingen, zu einem Besud des RSSB. "Frohlinn" ein. Der
Samstagabend vereinigte die belden Bereine im Saalbau
"Rose" zu einem Bestud des RSSB. "Frohlinn" ein. Der
Samstagabend vereinigte die belden Bereine im Saalbau
"Rose" zu einem Bestudigt millsommen bies, mährend der
Bereinsslicher der Löshorfer Sanger, Siefens, für die
Freundliche Aufmahme danste. Ein abmechstungsreiches
Brogramm der Köbre und Solisten vereinigte die große
Sängertsar die Jange in die Rach hinein. Am Sonntagnormittag degaben sich deibe Kereine zur Selbengebenffeier
auf den Ersentschof. Anschließend diener zur Meschadens.
Der Sonntagnachmittag sündt die Gänger zum Bostsfessen
Der Gonntagnachmittag sündte die, Sanger zum Bostsfessen
Songert geden. Das größe Interese fahr des große Ronzeit der Schimper am Gonntagabend im vollbesselten Gaalbau
"Kären" dessen Restauf bewes, aus welch doßer Estue die
Eänger des dergischen Randes sehen. Das Sauptaugenmert
hatten die Juddrer unt den Bortrag der Chöre "Die Söldner"
von Werth und Latenvolf" von dieger gefest. Die Weider unde bene und den eine Leine der den eine Galden under
und Werth und Latenvolf von dieger gefest. Die Söldner"
von Aber unt in feber Begiebung meisterbait. Die Sölden unden uon Berth und "Lotenvolf" von Hegar gelegt. Die Biebergabe mar in jeder Begiebung meilferbot. Die Gößte murden mit startem Beifall ausgezeichnet, eine verdiente Anerteinung, die auch dem Echonoutrigen von Herrn Armand Mohnes und dem Echonoutrigen von Herrn Armand Mohnes und dem Golodafbietungen des Bartions Rohfbach auseil wurde. Die Gesamtleitung des Konzertes ing in den Hämben von Muslimeiher Riemenn (Solingen). Die Gößte nahmen am Montag vieler Alfofied.

Am neroansenen Somton unternehmen die Mößtriam

vergangenen Sonntag unternahmen die 40jührigen utoausslug durch den Taunus nach Bad Ems und

Koblens.
Ein Arbeiter fam beim Arbeiten an der Dreichmaschine so ung tie ditch zu Fall, daß er sich die linte Hand und zwei Finger brach.
Einer der altesten Bierstadter Einwohner, Herr Albert 3 an fon, verstarb im Alber von 85 Jahren.

#### Biesbadener Lichtspiele.

Baldstreifen, fenntlich an den Atmbinden, sind eingejegt, ihr Austreten im Balde soll eine ständige Bahnung zur Vorsicht sein!

### Landwirtschaftliche Rundschau.

#### Obfternte und Ronferven-Induftrie.

Dhifternte und Konserven-Industrie.

Rach dem Berichte der Jachgruppe Obst. und Gemüsenwertungschulkrie maren sie die Spargetern te Wai und die erke Höllte des Juni außererdentlich ungünstig. Obwohl gegen Ende der Ernte noch gleichmödige Erträge berankamen, hat doch die gesomte Kabritation im Spargelengenen längt nicht den Unsjang des Korjahres erreckt. Die Erds enernte lieft diesmal soll restes in eine Periode karter High. Dem die gesomte Kabritation im Gegenkeit. Die Erds enernte ist diesmal soll restes in eine Periode karter High. Dem die Krisse untsprüngliche Stand der Erssen gute Erträge versprach, wurde nachtraglich eitgestellt, daß der Ertrag der Alcheneinbeit hinter dem normalen Ertrag zurückebieden ist. Der Preis sie freie Tetlen dar isch währende der angen erne kabli gehalten und bereits vor Beendigung erdobte Tendeng gegelgt. In Kieden der Angele der der Verlag der Enden gegelgt. In Kieden der Angele der der Verlag der Enden gestalt. In Kieden der Angele der der Verlag der Enden gestalt. In Kieden der Angele der der Verlag der Kieden und der Kieden der Gegen der Kieden der der Kieden der Gegen der Kieden der Kieden der Gegen der Kieden der Gegen der Kieden der Gegen die Kieden der Kieden der Kieden der Kieden der Kieden de

#### Die Lage am Schweinemartt.

Die Lage am Schweinemarkt.

Bon ber Hauptvereinigung der deutschen Vielwirtschaft find mit Julienmung des Keisse und Preußischen Ministers für Ernährung und Landwirtschaft eine Keibe Amordnungen erlassen werden, die jur Sicherung einer ausreichenden Berteitsgien werden, die jur Schweinesleis auf der Krundlage einer geschieten Erzegung notwendig sind. Die Schweinesässung am 5. 6. 1985 hat ergeben, das die der her geschieften der Ausgangung notwendig sind. Die Schweinesässung am 5. 6. 1985 hat ergeben, das die der den Kreistesstand und der Auflanden und jest in Erscheitung getretene Lide im Bestand bereits wieder durch Erhäbung des Sauenbeltunds ausgefüllt wird. Sieht man von den anormalen Vorjahresverdältnissen ab, und vergleicht die Ausfriede auf den Norat Jul d. 3. mit dem Auftriede auf den Kreisten Schweiner Schweiner und der Vollegen Schweinersten und den deutschen Schweinersten und kleichte der den Vollegen Schweinersten und und vollegen Schweinersten und und den deutschen Schweinersten und kleichte deutschaft der deutsche Schweiner und der Vollegen den deutschaft aber und der deutsche Schweiner und der Vollegen den deutschaft aber und der deutschaft der deutschaft der und der deutschaft der und des Leichte deutschaften und der Vollegen der Vollegen der Vollegen der Vollegen der Vollegen der Aufletzeite der Vollegen vollegen der Vollegen der Vollegen der Vollegen der Vollegen der

Um zu verhindern, daß sich das übliche Spiel — haf und Ab der Preise, das in der Bergangenheit an Tagesordnung war, wiederholt, sind auf Anordnung happereinigung bekanntlich am 20. Auft 1935 Mart böch stroffen sien der Gedanntlich am 20. Auft 1935 Mart böch stroffen sien die Gedachtiemartte und schieder allufosen ab Getal ein. Die Preise müssen des erzeige geten sier die Geschachtiemartte und schieder allufosen ab Stall ein. Die Preise müssen daher ab Euch entsprechend niederiger liegen Preise gegablt werden, sind Schlachtichweinern angemessenen Preise gegablt werden, sind Schlachtichweinern angemessen angemessen motden, agsmein den Hande lach Leben die wird für Schwendern der Verleichen, weil bierburd eine einwandreise Kontri über die Kungemessenheit des Freise semöglicht werden so Die Vorligenden der Schlachtischerwertungsverbände ferner ermächtigt worden, mit Julimmung der Haupt einigung Erzeu gerhöh sie preise abschläften der der einschläften der der einschläften der der einschläften der der einschläften genogene Schweine setzglichen. Diese Höchtige au den Frener erfläßt die Sauntvereinigung eine Underhaus diese den Anstauf von Schlachtscheinen durch Fleischwarten und Frener erfläßt die Sauntvereinigung in der Undeltung angemessen einer Schweinerveile die Schalt werden der Verner erfläßt die Sauntvereinigung in der Anordnung Hauptvereinigung in den Gescheinhalten und Schweinerveile der Schweiner der der Verleich von geschlich der Schweinerveile der Schweinerveile der Schweinerveile der

#### Die neuen Rleinverfaufspreife für Gier.

Rom Cierperwertungsverband Sell wird mitgeteilt, daß innerbald jeines Gebietes auf En ber Preissestiegung vom 5. 8, 1935 jolgende Rie inwe fanispreise als angemeijen angesehen werden:

fauf spreise als angeneisen angeleben werden:
G. I S A B C D
G. I 18½-12½-13, 12, 11, 10½-Hjg.
G. II ½-Hjg, niedriger.
Sollte sich expedien, daß diese als angemessen erfam Kleinvertauspreise nicht eingehalten werden, so ilt dam rechnen, daß zum Schule des Verbrauchers Kleinvertauspreise nicht eingehalten werden, do ilt dam rechnen, daß zum Schule des Verbrauchers Kleinvertu S da si preise jestelest, dass zum Sicherung der allgeme Vertraugen wird darauf bingewiesen, das jur Sicherung der allgeme Vertrausgelest, dass zu sich kleinvertraußter zur Kleinvertrechstänzise durch die zuständigen Killiauseier zur Kleinvertrechstänzise durch die zuständigen Schulen der Vertraussteren zur Kleinvertrechstänzise durch die zuständigen Schulen der her beruchterschlänzise durch die zuständigen Schulen der her beruchterschaft zugeführt.

#### Die Aftivität der MSG. "Rraft durch Freude".

#### Millionen von Bollegenoffen für ben Sport gewonnen.

Willionen von Bollsgenossen sür den Sport gewonnen. Welchen bebeutsamen Jattor die Horotimter der RSG. "Araft durch Freude" in deutschen Sportselsen der RSG. "Araft durch Freude" in deutschen Sportselsen der RSG. "Araft durch Freude" in deutschen Sportselsen, erzibet hat nie Deutschlend dereits 58 Sportäm ter dieser Organisation. In weiteren 73 Städten sind Stüdpunste entstenden und in weiteren 179 Orten laufen ischen Bedrygunge under der unmitteldven Leitung der zuständigen Sportsämter. In 200 leiteneren Orten ledst die Ernrichtung von Gertlebergängen denot. Im ei Alfli on en Befrack ist in der find der kiede der Alfli onen Bedryckelte in zweiden auf 1300 erhobst worden. Die And der Kollsche der Befrack der find der find der kiede der find der kiede der Alflissen von Bestalte ist inzwischen auf 1300 erreits om 300 Bollssendien in Anipruch genommen. Rährend die Turm und Sportserbsähe im weientlichen die jenigen Bollsgenossen der betreuen, die dereits von sich aus die Kolwendigket regefinähigter Leibesübungen erkannt hoden, wenden sich der Sportämter ausschlieblich an solche, die den Leibesübungen noch fernstehen.

#### Mus Proving und Rachbarichaft.

#### Mus Morphiumjucht jum Rezeptfälicher geworben.

Aus Motphiumlucht zum Rezeptsäticher geworden.

Grantsut a. R., 6. Aug. Seit einigen Aochen ersichen bei hiesigen Arzten ein Mann, der über heitige Gollenstollten liegte und um isfortige Sedenntlung dat. Während der Hoffelden erschieder gestellten und klass der der Arzten Legeptormulare. Mit sehr guten Geschickt füllte er selbst dies Formulare aus, indem er sich Morphium verschrieb und verluche, an hand der von ihm gesällichten Arzeptse Morphium in hiesigen Apotheten zu bekommen. Sei einem indem Arziuch wurde er in einer Apothete sein einer Apothete fein ge nommen. Es zieste sich, daß es sich um einen schwersüchtigen Morphiusten anwelte. Kährend der politzeltichen Bernehmungen zeigten sich dei ihm Abstinenzerscheinungen. Er mußte schlieben für nich verbira die er bir ach ihm erbeten, da er eine Gesahr sür sich und seiner Seit auf kalt verbiracht, da er eine Gesahr sür sich und leine Seit aus fahrend der

#### Etwa 70 000 Dlart Brandichaden in Geisnibba.

#### Opferfinn ber Kriegsblinden

— Ridde, 6. Mug. Der Brandigden bei dem gemelbeten Größeuer in dem Rachberott Geisnidda wird auf etwa 70 000 AM. geschäft. Ein echtes Bestpiel wadren Bollsgemeinschaftssinnes gaden die derzeitigen Bewohner des Kriegsblindene gaben die der der den bernachberten Bad Sassdausen, die auf die Kunde von dem ichweten Brandungstill sofort einen ansehnlichen Betrag iammesten, den sie den vom Unglud Betrossent übermittelten. Über de erstelbungsursache des Brandes ist im übrigen noch nichts bekannt.

#### Das ift mahre Boltsgemeinichaft.

Das ist wahre Vollegemeinschaft.

— Si. Geor, fi. Aug. Im henachberten Biede heim wohnt eine Familie in auhert beidränkten Bindigen beidränkten Benningsverhältnissen. Dem Familienvorter schlen abzudessen. Besonders erfreulig ist es deshald, deh fie bei us gendlichen Boshades erfreulig ist es deshald, deh fie bei us gendlich bei haben um der Familie ein Signa bauen. Die Handwerter siehen die Archien toll ios aus. Die faudwerter führen die Archien toll ios aus. Die diussigkachtungsarbeiten kab bereits geführt. Durch ein Darssehn ih es dem Jamiliers möglich, die Materialfosten zu tragen.

Berlehrsunfälle am Rhein.

St. Goar, 6. Aug. Ein Einwohner aus St. wurde von einem holländischen Lastwagenung erlaßt und vier Meter hobe Bölghung aum Kheinnier hinmutergebert. Der Berunglüdte erlitt schwere innere Leit nig en und neben einem Beindruch so erfehingen, daß er sofott ins Krankendaus gedracht nutze.

Brankend Gerenden

mußte.

Braubach, 6. Aug. Auf der Abeinuferkrohe as Braubach und dem Dintholderial ereignete sich ein schach der fich ein eine Grünterer Bertebrsunfall. Eine Grönfrige Witme aus dach, die sich mit einer befreunderten Arau auf dem hauleweg von einem Spaziergang befand, wurde von aus Atchiung Ofterspal kommenden Kerjonenauch fa die eine nur die findere verletzt, daß sie ummittelbat die arb. Die Schuldfrage ist noch nicht gestärt.

#### Sitlerjungen verhüten Balbbranb,

— Nordenstedt, 6. Aug. Im Rahmen der Kinder verschiftung der NSB, trasen bler mehrere Kinder Schleswig-Holstein ein. — Am Montag verließen 12 Jungvolfzungen Nordenstadt, um an dem Zeltioger au Erdsender bei Raurod teilgunohmen.

Bühnerlirche bei Binbach, 6. Aug. Am Semittag bielt die Biebverwertungsgenolich at 3 die in und Umgebung ibre Generalverfinnab. Bedeutsame Beschluffe, wie die Einführung bes

smanges für sämtliche Mitglieder wurden dadei getäfür jedes nicht abgelieserte Schwein müsen 5 KM.
für jedes Stüd Grehvich 10 KM. als Strafe abgelührt n. Die Jahl der Kliglieder litig im vergangenen n. Die Jahl der Kliglieder litig im vergangenen der Vergangenen der Schlieber der Vergangenen der Vergangen der Vergangenen der Vergangenen merden Die Sahresbilang erstattete der Rechner M. Müller-neim. Es wurden im abgelaufenen Geschätische Sad seine, 140 Stüd Grehvich und 146 Külder den Schlächt-glies hab den nygesibert. Das Arbeit den Schlächt-mert von 130 369,67 KM. Aber die Sedeutung und den der Schlefterungsymages sin den Ausern Jerach der altsführer der Sad Schwaldscher Biehverwertungs-glenköaft, herr Kundt-Schedenreid.

glethwait, Hett Hyggerschuterber, ist Alfriche amilden gett und holdhaufen fuhr abends ein mit Glas und Hormanen befadeuer Lieferwagen aus Höhr-Krenzhaufen Gerfeigens der Ketter weit in Bestadt junger Tannen hinein. Der Besighter wurde beden Amen und an Aofi so mer verlegt, wähder Lenfer des Autos mit dem Schreden davonlau.

n Limburg a. b. L., 6. Mug. 3m Ensbach bei Nied erh en nahmen nachmittags zwei Sohne bes Bädermeilters
el aus Lindenhoffshaufen an einer verbetenen Stelle
de. Plöhicht ging ber 19fährige Tofel Nampel unter
am nicht mehr zum Borichen. Der Bruber rief in der
arbeitenbe Leute zur Hise herbel, boch gelang es ech
halbstündigem Suchen, den Ertzunkenen zu bergen. Der
Mann ist einem Herzichtag zum Opfer gefallen.

Borms, 6. Aug. Bei der heiftschen Kunftmußte in ems geriet der Arbeiter Wagner amischen die effer einer Rangetelofomotive und eines Guterwagene, effitt bierbei jo ethebliche Kertehungen, das er bereits nach seiner Einsieferung ins Stüdtische Arantenhaus



#### Bekanntmachungen.

## NSG. "Kraft durch Freude. Brogramm ber Sportfurje in Biesbaben.

Programm der Sportfurle in Wiesdaden.
Alfig em eine Körperichule in Wiesdaden.
Alfig em eine Körperichule im Wänner und Frauen gemeinjam nurlus Nr. 9 fällt mährend der Eckulerien aus.
Auflus Nr. 10 Mittwocks von 20.48—22 Uhr in der Angleilter. Kurlus Nr. 11 Donnerstags von 18—19.30
Uhr auf dem Sportplaß Kleinfeldhen.
An Wiesdaden Kleinfeldhen.
An Wiesdaden Von 19.00
Rurjus Nr. 13 Dienstags von 20—21.00 Uhr auf dem Sportplaß Nallauer Straße.
Arodick Nallauer Geröße.
Frodick Gum na fift und Spiele: Nur für Hrauen: Kurlus Nr. 30 Montags von 19.00—21 Uhr in der Kleinmenthalichule fällt mährend der Schulerien aus. Kurlus Nr. 31 Mittwocks von 19.30—21 Uhr in der Kolleilktröße. Kurlus Nr. 22 Donnerstags von 16–17.30 Uhr auf dem Sportplaß Kleinfeldhen. Kurlus Nr. 33 Donnerstags von 19.30—21 Uhr auf dem Sportplaß Kleinfeldhen.
An Wiessade der Steinfeldhen. Kurlus Nr. 33 Donnerstags von 19.30—21 Uhr auf dem Sportplaß Kleinfeldhen.
An Wiessade der Steinfeldhen. Kurlus Nr. 34 Mittbooks von 19.30—21 Uhr auf dem Sportplaß Kleinfeldhen.
An Mitssaden von 19.30—21 Uhr auf dem Sportplaß Kleinfeldhen.
Go m na filt Nar für Frauen. Kurlus Nr. 5 Donners-

Straße.

Straße, am na ft it: Rur für Frauen, Kurlus Ar. 5 Domerstags von 20—21.30 Uhr in der Mittelschule Rheinstraße fällt wülkend der Gommerfeite aus.
Klein fin der Essen ma fitt: Kurlus Ar. 62 Domerstags von 15.20—16.30 Uhr auf dem Anleiselb Gepottpals Kleinstedden.

Lu m m elst un de für Mutter und Kind. Kurlus Ar. 64 Domerstags von 15.—16.30 Uhr auf dem Gomnatifield Sportplatz Kleinstedden.
Weitere Mittelsungen solgen in der nächsten Ausgade des Wiesbadener Tagblatts.

#### Die Racht von Tannenberg. (Bum Gebentiag ber Aberführung Sindenburge.)

(Jam Gerening der vereinigens ginenerige.) Durch die Sommernacht geht der dumpie Kiang gedämpster Trommeln. Flammendroter Jadeslichein läßt Selmstadi ausglüben und Kadnentund und der geauen Kolomnen regiofe Front. Teierlich in die Stille font ein Choral. Zu brennen scheint Neubeds Giebel im Fladerbrand, da es Abschied gilt von dem größen Loten, dem Keldberrn im Kriege, dem Hilper in Not, der freu seiner Kilcht die zwei einer Lag.

der treu seiner Pflisse die zum lehten Tog.
Das Gewehr prösentiert, die Fabnen gesent,
der Sarg wird auf die Lassette gehoben,
überwalt von der Fiage ruhmvoller Liege.
Der Jug iormiert sich Knirtschende Käder,
dus sie lappern, dumpf ballt der Echtit
langlam die Straße noran. Jur Seite
Kacklträger gekellt in endlose Reibe,
des neuen Deutschland Soldeten, des jugendhell
nach straßte in des Helben lehte Lahre.
Eins ward das Reich, wie es der Zoie geträumt,
ein ganges Bolt gibt seinem Warschall Geleite.
Kornblumen, Abrengodd und voter Mochn
lind über die Etraße gestreut. Die Kacht
ilt ganz durchbellt von ungäbligen Flammen.

ift gang durchhellt von ungabligen Biammen, ist gang durchhellt von ungabligen Biammen.
Uber seines größten Sieges Ehtenseld führt des toten Kämpfers leite Fahrt, wo einst Gutum der Regimenter vorgebrauft. Zannenberg dereitet fellischernst Empfang. Opferfeuer flammen von den breiten Türmen, milden sich der Morgensonne frühem Straht. In die mige Auße geht der Sieger ein, aufgeschlössen siegen kabe geht der Sieger ein, aufgeschlössen sie deint im Glanz der Hinden, um den toten Helden sichtwarts zu entführen, wo unsterblich Heldenleben in Wallyall.

Deinrich Leis.

#### Marttberichte.

#### Biesbadener Grogmarft.

Wiesbadener Großmarkt.

geugerpreise sie Gemisse nud Obst am 6. August. (Beiffeln. Sührücken, sowie Obst und desmissen ausständ.

alt Großbandelspreise.) Warttverfauf: Aufubr kein dem ist und Gemissen und des eine ausständ.

alt Großbandelspreise.) Warttverfauf: Aufubr kein und Gemise mit Aussahme neuer Kartossisch und gin Einmachgurten gut, sowi im allgemeinen rubig. abrückehandet rubiges Geschäft. Gemüsse: Weis-Piund) 8.5—19.5, Kottobs 12—13, Wirsung 10.5—18. Abbs 8—6, gelbe Küben 65—8, rock Küben 63—8. 15.5—29. Bulsdochnen 11—12, Pulsdochnen 10. mbohnen 20.5—24. Stangenbohren, gelbe 20—23. Erbien mit Schale 31, Trebtomaten 18—29. Elimen-Bild) 37.5—45. Kopsicalet 4.5—43. Endoieniselat 6.5 Kopsiradi 37.5—35.—7, Gellerie 7—10. Dand 3—4. Pettick durfen 10—12.5, Einmachgurten, 100 Glidd 102.5—110. im (Gebund) 4. Kartossicale, neue Gemienzi lange 589. 500—509. Interdeln 700 BL. Ob it: Aribbspfel (Pfiund) Betrichetsäpfel 8—15. Frühörnen 16—18.5, Frühen 20—25. Geolyslaumen 15—25. Frühenen 9—12. kandbitmbeeren 35—40. Gartenbromberen 25—30. 20 Bedochtener Wochenarft.

#### Biesbadener Wochenmartt.

#### Mainger Chlachtviehmartt.

Mainjer Schlachtvichmark.

inj. 6, Aug. Auftrief: Odfen 10 (zum Schlachthof). Bullen 21 (2), Kübe 211 (17), Kärfen 129 (3).

201 (38), Schafe 1 (1), Schweine 1001 (3), 9 Ziegen murben pro 50 Kilogramm Lebendgemicht in Agen.

a) 42, b) 40—41. Bullen: a) 42, b) 40—41. Kübe:

42, b) 38—40, c) 28—35, d) 23—27. Jürfen: a) 42, b) 30—40, d) 38—38.

30—40, d) 38—38. Kälber: a) 82—64, b) 30—61, 83, d) 41—51. Schweine: a) 54, b) 54, c) 54, d) 53

bis 54. Marttverlauf; Rinder und Rulber lebhaft, Gdweine

#### Frantjurter Schlachtviehmartt.

| Frankfurter Chilachiolehmarkt. | Frankfurter Chilachiolehmarkt.

#### Frantfurter Getreibegroßmartt.

Frantsurter Getreidegroßmarkt.

Frantsurt a. M., 5. Ang. Am Getreidegroßmarkt sand das angebotene Kontingentsgetreide von Weigen und Voggen Ausschaft der Schaft der

17.25, Weigenfuttermehl 13.25. Weigenfleie W 13 10.92, W 16 11.18. Noggenfleie R 13 10.20, R 15 10.44. Mühlenfelipteis ab Mühlenftation. Treber 18.25, Trodenismigel 10.25, Seu 5.50. Kartöffeln: lange, hiefiger Gegend 5.00, runde bleifger Gegend 4.00, weiße, rot- und blauishalige hiefiger Gegend 4.20. Tendenz: stetig.

#### Bom beimijden Kartoffelmarft.

Die Frühlartoffelanind hat nachgelassen. Die im Gange besindliche Getresdeernte ist hieran mit Schuld. Zebe verstägdere Kraft wich die bieren mit Schuld. Zebe verstägdere Kraft wich die bie Ernte in Anspruch genommen. Es zeigen bezeits neben den Frühlartoffeln sich die exteen erstellte mittelsfrühen Sorten auf dem Wartt. Die Rättere Belieserung mit diesem mittelssichen Kartoffein ist im Steigen begrüßen. Die Ernte tann im allgemeinen als gut dezeichnet werden. Ann hofft noch start auf einsehenden Regen. Die Ansuber entspricht der Rachfrage.

#### Rundfunt-Ede.

Rundfunt-Ede.

Beachien Sie am Dennersiag!

Berlin: 14.15 Uhr: Unterhaltungsmufit. 16.00 Uhr: Echône deutsche Heimat im Bied. 18.30 Uhr: Komanbische Mulli. 18.20 Uhr: Kleines Kongert. 20.10 Uhr: Der Tanz zu Haufel. 18.20 Uhr: Kleines Kongert. 20.10 Uhr: Der Tanz zu Haufel. 20.10 Uhr: Communischer. 19.00 Uhr: Ausmufit.

Bresiau: 16.00 Uhr: Schumannsteder. 19.00 Uhr: Dinterhaltungsmufit. 20.10 Uhr: Goll umd denen. Ein Hörigel. 21.30 Uhr: Das schöne Schieften.

Da un du rg. 17.30 Uhr: Deterbesikungen im Spiegel altmodischen Schriftuns. 17.45 Uhr: Bunte Stunde. 20.10 Uhr: Asune Stunde. 20.10 Uhr: Asune Stunde. 20.10 Uhr: Dernadend. 22.20 Uhr: Reinine Bedommufit. 20.10 Uhr: Dernadend. 22.20 Uhr: 100 Sahre deutsche Eilenbahn.

Röning Schendmufit. 20.00 Uhr: Wufit im Freien. 18.40 Uhr: Judischen Land und Siede. 22.20 Uhr Berline-Bedomm unt viel Hers.

Ründ a. 15.20 Uhr: Birtuole Geigenmufit. 16.10 Uhr: Klaineren Schwaden.

Stünden. Schwaden.

Stützger: 16.00 Uhr: Heitenbuft.

Blusmufit. 22.30 Uhr: Orchelterfongert.

Die heutige Ausgabe mufaht 14 Seiten

Departeritätien ich den nicht den Ange.

Stelleeriteiter bei Konglödeltiefters Tein lein Ning.

Derantwortlich ilse Polifist mis Kainepolifist. D. Kain Kain, Lang.

Derantwortlich ilse Polifist mis Kainepolifist. D. Kain Kain, Tige ben
politifien Nachicktenbienk Kain Kein; Kung; ils Kang; i. D. D. Keinste
Rein Langeritäte Kainer und Derantifien: D. Keinste Artieren

Lei Stebtungkrößen, Dirtifielt, finnsk und Genener 20th Genner; für

Schmanken und Kallenner. 1. D. Aulius Olit, finnsis in Dirtifielt

Angtige und Kallenner. 1. D. Aulius Olit, finnsis in Dirtifielt

Drief und Derand der Nichtschen Casteller

E. Schillenberg iche forbundverdert, Wiederbern, Kangonfelt, "Capheth-Guns",

Gefanntefinner

Dr. phili. Gudon Schiltnberg und Derlogsbirther Krinnis (\* Ab).





Ab heufe

ROBERT

MONTGOMERY

GAUNER

AUF URLAUB

Gutes

Beiprogramm!

Anfangszeiten: 4.30, 6.30, 8.30 Uhr

Köln-Düsseldorfer

Freitag, den 9. Aug. 1935: Die berriiche Rhein-Main-Fahrt nach Frankfurt a. M. Istalisher, 1.-Ahf. ab W.-Biebrich 8 Uhr. Rückkehr 20.15 Uhr. Fahrtenterbrechung 5½ Shd.

stag u. Sonstag, 10 u. 11. 8.35; Die bellebte Abend-rt mach Blugen u. zurück. Totalfahrpreis 1.70 ab W. Biebrich 18.56 Un. Rockk. 2.20. Ber, Bet sintl. ten Muzik an Bord. Kinder v. 4 bis 10 lebres zahles die Bilftu.

Allidee Abgille Löhelinbergide holudurateri

entzückende, lustige Kriminalfilm

Rleine Anzeigen



59631am



Wiesbabener Zagblatt

Blauer Garten

nst. Garten d. Umgebung) z-Kostheim, Hochheim. Str. 82 platz Telephon 42436 DiEgemütliche Gaststätte and Autostr. Miss - fartel - Rochelm Spezialität Erdbeerweine

sie baut

Emil

Mafulainr

Billige Ferien-Rheinfahrten!

#### Rochbrunnen-Ronzerte.

Früh-Rongert

Leitung: Otto Riefd.

Biener Abend.

Rétuna: Ernit Schold.

1. Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien,
Ouwertüre von Fra. v. Supph.

2. Wien, Wien, mur die allein von B. Siecaindi.
Zieb für Trompete.

Trompete-Solo: Rammermuliter örtante.

3. An der lödinen blauen Donau. Walber von
Joh, Strauß.

4. Mein Desen.

Molgen für Solater für Volaume von Michaulfa.

Den Michaeler Scholer für Volaumer von Scholler.

Michaeler Solater für Volaumervon von Strauß.

The Wiener Sonaiergangen, Volvourit von A. Romset.

7. Radenti-Marido von Joh, Strauß.

Dauer und Kurfarten gültig.

21. Uhr im Meinkad.

Donnerstag, ben 8, August 1935,

n Rochbrunnen, ausgeführt von der Kapelle Karl Baltian.
Die kleinen Soldalen, darakterküß von Marks.
Dupertüre "Komantic" von Keler Bela.
Berhörtener Gelang, Lieb von Gallabon, frantofie aus der Oper "Carmen" von Biset. Die guten alten Zeiten, Kalser von Citrais, Immer froh und beiter. Marich von Citais,

#### Rurhaus-Ronzerte.

Donnerstag, ben 8, Auguft 1935,

Rongert.

Leitung: Otto Niels.

1. Ouvertüre zur Oper "Jon und Jimmermonn" pon M. Vorkina.

2. Involation von C. Gounod.

3. Balletfülde aus der Oper "König Laurin" von M. Wolstowste.

a) Tang der Essen.

5. Delperus-Bahnen, Nalger von Jol. Straus.

5. Delperus-Bahnen, Nalger von Jol. Straus.

6. Jus der Genomen von Kr. v. Slon.

3. Un Nalger von Jol.

7. Boccaccios Galanterien von Ara, v. Cuppé.

8. Mauris Matttacis. Marido von O. Höfer.

Dauer und Kurfarten gülfig.

20.30 Ukr:

### Wiener Abend.

21 Ubr im Beinsaal; Tans- und Unterhaltungsmufik, Kapelle Otto Schillinger.

Donnerstag • Freitag • Samstag die letzten Tage des

Saison-Schluß-Verkaufs



auf Extra-Tischen im Erdgeschoß zu denkbar billigsten Preisen

das deutsche Ausstattungshaus für die Damel

Wiesbaden, Kirchgasse 31 Ecke Friedrichstraße

Rest. "Zur Börse"

Das Haus der guten Küche.
Donnerstag: Großes Rehessen

Rehragout – Kartoffelklöße,
Rehragout – Kartoffelklöße,
Rehkeule – Rehrücken garn.

Der neue Gasherd Junker & Ruh



mit bedeutenden techn. Der-besserungen, schließt jede Explosionsgefahr aust

Bille um unverbindliche Besichtigung!

Erich Stephan



In die Ferien!

8 1935: 7 Tage baveriich 2 Mipenjahrt: Münden, neties. Tegernies. Robelies chenies. Mittenwald. Gar-Bartentirden. Eides elles. Dobenfamangan. 8 Aculomantein. Refel-L. Ulm. Eintragart. Wies-

-11, 9, 1385; 11 Tage Garbajec, Renedie, Delomiten: Ansbach, Ründen, Rittenwalh, Ster-ina. Bosen, Ring, Garbajec, Gerona, Tadua, Benedia, Joblach, Oberammeraal, Lunde-ers om Led, Alim, Bruchial, Oetdelbern, Aichelle, Bruchial, um 147.38 BB.

Mm Gensela, ber 17. Manult b. 1. verfei Amelinasienberung mit 60 b. 3. debe ermößigung und auszeichenben eistmößie beniemen Durchansswagen 3. Klosse von indem 36s, noch Sothenburg ob ber Teuber, baden 36s, noch Sothenburg ob ber Teuber, baden 36s, noch Sothenburg ob ber Teuber, baden 36s, noch 36s, noch 36s, noch 36s, noch 36s, 18. Manult b. 3. Kothenburg ob ber Teub 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 3. Manult b. 18. Manult b. 3. deres in der dutch die erstenen der eisben oder dutch die erfenen. res und Reisedures au erfragen, Mains, den 4. August 1985, Reichsbahndireftien

### Der Rundfunt.

Donnerstag, den 8. August 1935 Reichsfender Frantfurt 251/1195.

Donnersian, den 8. August 1933,

8cidosender Frantfurt 25/1/195.

6.15 Choral, Morgenforus, Gommalit 6.20
Dombuta: Morgenmustit 7.09 Tadio,
8.10 Smileifundsmestungen, 3cit. 8.
10.45 Smileifungen, 3cit. 8.
10.45 Sm

#### Denifchlandfender 1571/191.

mitteln. 17.40 Bioline u
Im Freiseilager des FdY
Jugend, 18.40 Goottund
jostalitides Welfanidaum
19.00 Und ieht in Felerabend
echo. 20.00 Kernfrund. R
20.16 Franflutt: Sellene Klang
Fruntballade von Gusen D



## Wiesbadener Tagblatt

#### inden - Die Sauptftadt der Bewegung. Feierliche Bertundung im Rathaus.

Feierliche Bertündung im Nathaus.

Fünden, 6. Aug. Der Stadtrat Münden jrach am untenpormitting in einer eindrucksonlien Jehitzung im ausgaben der Verleichung in einer eindrucksonlien Jehitzung im unspiaal des Nathaufes, der mit Vorberchäumen und die der Klüberts geschmitt mat, für des Ereichung der iellen Begeichnung Jourphiadt der Keinegung, ieinen lichen Begeichnung Deutphiadt der Keinegung, ieinen lichen Dank aus. Die Mitglieder des Sindtrates mater nieger Zeier im Gerenfeld der Bewegung mit der eine Mintsette erschienen. Bürgermeister Dr. Tempel, im Urfand ist, hab hernor, dag diese Ausgeichnung die zie Erze fet, die einer Siadt erwielen werden ist. Diese Gree mitzle immer wieder aufs neue erwen und verbient werben. Sie debente für den Stadtwale erhöhte Pflichten. Dr. Tempel verwies dann darauf, im Minchen die Denkraler der Bewagung, die Meisen auf dem Alege des nacionalfasialifischen Kampigeiltes, auf dem Albertung der Auflichten der Treus gum Führer aufwachte und sie fich des met Ereinächtnisse würdig ermeisen werde.

#### i Monate Gefängnis für einen Saboteur.

ei McOnare Gefangilis für einen Saboreur.

eadeng, 6. Aug. Die Landesstelle Kobleng-Trier des
gandaministeriums teilt mit: Der hunsdien er
Kolping-Haufes in Kobleng-der, webender,
am Monding auf frijder Lat beim Abreisen wonten der Gauleitung Kobleng-Trier gegen den politischen
eitsibungs ertappt worden wor, kand am Dienstagorg vor dem Schneligerich.
der Angellagte war gefandig. Er machte zu seiner
wirdigung geltend, daß der Platatamichten "nicht ichen
eitstellt zu gehandelt habe. Jadem habe er geglaubihabe dem Kolping-Haus einer Streich gespielt.

Das Schnellgericht verureigen der Indertang vorbeitung.

Das Schnellgericht verureitle den Angellagten zu zwei Monaten Geschaptnis, Der Angellagte murde nach dem Utreil zu seiner eigenen Sicherbeit dis zur Verdügung der Strase in Schutzaft genom-men.

#### "Fauler Wind aus Ranada." Sege um jeben Breis.



Die neue Blagge bes Reichstriegsminifters.

Die neugeschaffene Flagge bes Reichsfriegsminifters und Oberbejehlshabers ber Wehrmacht ift ein weißes, fcward-weiß-fcwarz gerändertes gleichfeitiges Rechted, in beffen Mitte die Reichstriegsflagge, ebenfalls in Form eines gleichseitigen Rechteds, fteht. In ben vier Eden befindet fich, mit dem Ropf gur Mitte, je ein ichwarger, rotbewehrter Abler der Wehrmacht.

(Wagenborg, M.)

## Umtausch-u. Zeichnungsangebot

41/.%ige Schatzanweisungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft rückzahlbar zum Nennwert am 1. September 1941

Die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft ist auf Grund des Reichsbahngesetzes vom 30. August 1924 (RGBI, II S. 272), abgesindert durch Gesetz vom 13. März 1930 (RGBI, II S. 369), am 11. Oktober 1924 errichtet. Sie ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und steht nach Malgabe der § 31 ff. des Reichsbahngesetzes unter fer Aufsicht der Reichsregierung.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt RM 15 Milliarden und besteht aus RM 13 Milliarden Stammaktien und RM 2 Milliarden. Vorzugsaktien (Gruppe A), davon bisher begeben Die Ausgabe vesstehendes Reichsbahn Schaften

Die Ausgabe vorstehender Reichsbahn-Schatzanweisungen erfolgt gemäß § 8 des Reichsbahngesetzes vom 13. März 1930 und dem Beschluß des Verwaltungsrats der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft vom 3. Juli 1935 sowie auf Grund der Geselmigung des Reichz- und Preußischen Wirtschaftsministers durch Erfaß vom 25. Juli 1935, — 1 1992/35.

Die neuen Schatzanweisungen sind in Stücken zu RM 100, 500, 1000, 5000 und 10000 ausgefertigt und lauten sämtlich auf den Inhaber.
Sie werden vom 1. September 1935 ab mit jährlich 4½ vom Hundert in halbjährlichen Teilen am 1. März und 1. September jedes Jahres verzinst.
Die Auszahlung der Zinsen und des Kapitals erfolgt bei Fälligkeit gegen lückgabe der Zinsscheine oder der Schatzanweisungen bei der Reichshauptbank in Berlin und sämtlichen Reichsbahanstallen, bei der Zentznikasse der Deutschen Beichsbahn-Gesellschaft in Berlin, bei den größeren Kassen der Reichsbahn-Direktionen swie bei der Deutschen Verkehrs-Kredit-Bank Aktiengesellschaft in Berlin und thren Iweigniederlassungen.

Jøder Schatzanweisung sind 12 halbiährige Zinsscheine Nr. 1 bis 12 für die

Deutschen Verkehrs-Kredit-Bank Aktiengesellschaft in Berlin und ihren Zweigniederlassungen.

Jeder Schatzanweisung sind 12 halbjährige Zinsscheine Nr. 1 bis 12 für die Zeit bis einschließlich 31 August 1941 beigegeben.

Für die Schatzanweisungen und die Zinsscheine gelten die Vorschriften der § 798 is 594 des Bürgerlichen Gesetzbuches mit der Maßgabe, daß bei Verlust von Zinsscheinen irr Anspruch aus § 594 Abs. 1 S. I des Bürgerlichen Gesetzbuches ausgeschlossen ist.

Samtliche die Schatzanweisungen betreffenden Bekanntmachungen werden im Deutschen Reichs- und Preußischen Staatsanzeiger mit Wirkung für jeden Inhaber veräffentlicht.

Zur Herbeiführung der Mündelsicherheit der Schatzanweisungen ist das Erfor-

liche veranlatt.
Sie können im Lombardverkehr der Reichsbank beliehen werden und sind auch im nbardverkehr bei der Preußischen Staatsbank (Seehandlung) als Deckung zugelassen.
Die Bedingungen des Umtausches sind folgende:

1. Die Anmeldung zum Umtausch hat unter gleichzeitiger Einreichung der alten Schatzanweisungen in der Zeit

#### vom 8. bis 20. August 1935

vom 8. bis 20. August 1935

bei den in der Anlage zu dieser Aufforderung genannten Banken, Bankfirmen
und deren deutschen Zweigniederlassungen während der üblichen Geschäftsstumden zu erfolgen. Der Umtausch kann auch durch Vermittlung aller ührigen
Banken, Bankiers, Sparkassen und Kreditgenossenschaften bei den Umtauschstellen vorgenommen werden.

Früherer Schluß des Umtauschgeschäfts bleibt vorbehalten.

Bei dem Umtausch werden die neuen Schatzanweisungen zum Kurse von 981/4%
abgegeben, so daß die Umtauschenden

eine Barvergütung von 13/4%

Außerdem wird den Umtauschender

ein Bonus von 1/8%

gewährt. Die Barvergütung und der Bonus werden nach Prüfung der einge-reichten Schatzanweisungen durch die Zeichnungs-Abteilung der Reichsbank von den Umtauschstellen ausgezahlt.

von den Umtauschstellen ausgezahlt.

Eine Provision für den Umtausch wird den Einreichern von den Umtauschstellen nicht berechnet.

Für die Hergabe der alten Reichsbahn-Schatzanweisungen ist eine Börsenumsatzsteuer nicht zu entrichten. Die für die Überlassung der neuen Reichsbahn-Schatzanweisungen fällige Börsenumsatzsteuer trägt der Umtauschende. Die am 1. September d. J. fälligen Zinsscheine der unzutausschenden 6% Reichsbahn-Schatzanweisungen verbleiben den Einreichern und werden wie üblich bei Fälligkeit eingelöst.

Die Lieferung der neuen Schatzanweisungen erfolgt haldmöglichst, und zwar in der gleichen Stückelung, in welcher die alten Schatzanweisungen eingereicht werden. Abweichende Wünsche werden jedoch nach Möglichkeit berücksichtigt werden.

#### II. Zeichnungsangebot

Soweit die im Gesamtbetrage von RM. 150 Millionen neu auszugebenden 4½% igen Schafzanwelsungen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft rückzahlbar zum Nennwert am 1. September 1941 nicht für den obigen Umtausch benötigt werden, werden sie durch das unterzeichnete Konsortium hiermit unter den nachfolgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

1. Der Zeichnungspreis betägt ebenfalls

franko Stückzinsen (s. Ziffer 4). Die Bürsenumsatzsteuer trägt der Zeichner. 2. Zeichnungen werden gleichfalls in der Zeit

2. Zeichnungen werden gleichfalls in der Zeit

vom 8. bis 20. August 1935

bei den gleichen Firmen, bei denen der Umtausch anzumelden ist, entgegengenommen, Vorzeitiger Schluß der Zeichnung bleibt vorbehalten.

3. Die Zuteilung auf Grund der Zeichnung erfolgt nach Maßgabe der für die Zeichnung rung zur Verfügung stehenden Stücke boldmediglichet nach Ablauf der Zeichnungstrist und bleibt dem Ermessen der Zeichnungsstellen überlassen. Anmeldungen auf bestimmte Stücke konnen nur insoweit berücksichtigt werden, als dies mit dem Interesse der übrigen Abnehmer vertrüglich erscheint. Ein Anspruch auf Zuteilung kann aus etwa vorzeitig eingezahlten Beträgen nicht hergeleitet werden.

4. Die Bezahlung der augsteilten Stücke hat am 30. August d. J. franko Stückinsen bei derjenigen Stelle, welche die Zeichnung entgegengenommen hat, zu erfolgen. Auf vor dem 30. August d. J. geleistete Zahlungen werden Zinsen nicht vergütet.

Die Zeichner erhalten zumächst nichtübertragbare Kassenquittungen, gegen

Die Zeichner erhalten zunächst nichtübertragbare Kassenquittungen, gegen deren Rückgabe später die Stücke durch die Zeichnungsstellen ausgegeben werden.

Berlin, Altona, Bochum, Braunschweig, Bremen, Breslau, Chemnitz, Dresden, Essen, Frankfurt (Maio), Halle (Saale), Hamburg, Karlsruhe (Baden), Köln, Leipzig, München, Nürnberg, Schweren (Meckl.), Weimar.

Easen, Frankfurt (Main), Halle (Saale), Hamburg, Karlsruhe (Baden), Köln, Leipzig, München, Nürnberg, Schwerin (Mecki.), Weimar.

Reichs bank. Preußische Staatsbank (Seehandlung).

Bank der Deutschen Arbeit A. G.
S. Bleichröder.

Delbrück Schickler & Co.

Deutsche Grozentrale

Deutsche Grozentrale

Deutsche Kommunalbank.

Deutsche Kerkehrs-Kredit-Bank

Aktiengesellschaft.

Deutsche Landesbankzentrale A. G.

Berliner Handels-Gesellschaft.

Commerz-und Privat. Bank

Aktiengesellschaft.

Deutsche Landesbankzentrale A. G.

Berliner Handels-Gesellschaft.

Deutsche Landesbankzentrale A. G.

Mendelssoon & Co.

Methalestenische Bank.

Norddeutsche Kredithank

Gebrüder Bethmann.

Gebr. Arnhold.

Sächsische Staatsbank.

Gebrüder Bank.

Bayer & Heinze.

Sächsische Staatsbank.

Gebrüder Bank.

L. Behrens & Schne.

M. Warburg & Co.

Straus & Co.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt,

Bayerische Vereinsbank.

Mecklenburgische Depositen- und Wechselbank.

Thüringische Staatsbank.

Falt?

#### Gine Statiftit flagt an.

Eine ametianische Zeitung hat eine Ciatütit veröffentlicht, wie sie grausiger faum eine siedernde Phantoste etsinnen sonnte, eine turchvore Anlioge an die Menschett,
ein Appell an die Menschischett. Alle geden wohl nicht eint in der Annahme, das die angegedenen Zahlen im Volkerbundsjektetatat zu Genf zusammengeleitt werden.

Im Johne 1983 karben in der Welt 2 400 000 Menschen
den hungertod und 1220 000 Menschen endeten durch Selds maret. Es fatzen alle taglich die flo 000 Menschen
an einer Not, die die Menschotit awar hervorzutusen vertiand, sie aber zu veseitigen dieder ich als unsähig erwiesen
hat.

thand, sie ader zu vereinigen sieser im die umsang etweles fat.

3 bem gleichen Jahre wurden an Lebe nes mitteln vern ichtet: 3000 000 Binnd frisches Fleisch, 56 000 000 Bjund Konservenstellesch, 558 000 Elendahuwagen Getreide, der Wagen zu 30 Lonnen gerechnet, Das sind 334 800 000 geleiner Getreide. Es wurden u. a. erner vernichtet 144 000 Veren Keis und 267 000 Gad Kaifee.

Mit der angegedenen Lebensmitteln wären nach der Berechnung der Jetung 1600 000 Menichen ein Jahr zu ernähren geweien. Kechnet man noch die Genfalls vernichten, oder nicht zollenmäßig erlaßveren Wengen für Mitch. Odit und isniftige Sedensmittel, is datte der allerzofiste Leid der aus Vort 1933 zu Grunde geangenen Menicen, der inder die fer ich sie eine Kechnet Transportposten diesen nur einen bescheinen Teil der Kosten ausgemacht, die für Küstungen in diesen Jahre ausgegeben wurden.

#### In anderer Sprache.

Th anderer Sprache.
Ein Redoisteit in England.

Bor kurzem war dem drivischen Kundsunk, der Britisch Broodsasst ing Corpation, eingestallen, dem amerikansischen Radiosänger Arthur Tracy nach London einzuläden. Die Bredombungen dogen sich ziemlich lange din, die Kracy einverstanden war. Die Englander doeten dem Umerkanner nämich nur die Prinze und die dem Angeleiten das Gechssache bekommt. Isdensalls wollte Tracy doch townsen, um sich dem europäischen Auflicht und von der den Amerika das Gechssache bekommt. Isdensalls wollte Tracy doch townsen, um sich dem europäischen Auflicht und der Frahrung machen, dass er nicht singen dürse. Tracks Spezialität für mamtich Straßensigner, umd da London mit Etraßensignerm mehr als geiegnet ist, erhod das Archeitsmitischen Angeleichen Angeleichen Schriebung, dass es den Londoner Etraßensignern Konturenz mache. Die Londoner Straßensigner, die sich keines wegs immer wohlsoutender Listungen ein kind ein der in Kinderium einschwießen ein konturenz für sie ist, gegen die logar ein Ministerium einschrift.

Die vierzehnjährige Berichwenderin.

Es ift für feinen Reifenden möglich, fic auf bem bislang größten Schiff ber Welt, ber "Rormanbie", im Laufe einer Aberfahrt gurechtzufinden. Bahriceinlich find auch

die Offiziere noch nicht völlig mit den Kälmen des S vertraut. Die Keisenden baden auch gar nicht den Er etwa das ganze Schiff tennenuternen, die nähers gebung tiere Kadins genügt timen ihon. Die Schiff gesellschaft, der die "Normandie" gehört, delam nun Tage eine Bestellung, in der es hieß: "Ich möchte eine A haben, von der ich nicht länger als zehn Minuten dis zu gehen habe. "

#### Areuswort: Arantheit.

Much mich hat es gepadt . . .

fully in Deutschland. Teil des Baumes. Altes Catieninstrument. Inhaltseinheit eines Raumes, himmelsbriver. Anntiment. Roter Fardstoff. Stadt in Sachien. Bogel. Gegenteil von Geiz, Größer Jager. Haustier. Faren. Dünger, Kurort in der Schweiz.

Anterplag, Goviel wie selten. Linter Aebensluß des Meins. Hährmann in den Unterwelten. Kappenvogel. Teil des Beins. Kopsbededung. Zeiterscheinung. Titel. Bapagelenart. Kampfolgk. Dides Seil. Berneinung. Komponist der Gegenwart.

Abschiebsgruß. Ein Berg mit Kraler. Kriegsgott. Wurfspieß. Junges Schaf. Tierprodukt. Arabild: Bater. Bhantosferboutt im Schlaf. Kröte. Synonym für Insel. Huberrogel. Kietnes Schiff. Teil des Kuges. Einseltspießt. Geographischer Begriff.

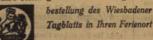
Agglegatzustand des Wassers. Klosservorstand. Feines Spott. Baum. Entschung des Berfalers. Flachland. Unrat. Liebesgott. Laban. Sdam. Utah. Torte. Uri, In ind immer da. . . Lutikiul Menich, haß du Worte! Benus! Mostrich! Zimt! Hurral



startet morgen!

Rähmafchine 939, 115.— gegen Berschlung. Betimarte, labritneu, volle Gerantie, auch and Teiladla, wödenti, FM, I.3d m. entier, Italiana. I. Niete Cort. Peter do. Ir. Saus a. Ant. — Alte-maid. t. Sabl. Groin, Bheinter, 88, 6th. z.

Zu den wichtigsten Vorbereitungen für Ihre Reise gehört die rechtzeitige Um-



Obst-Einksch-Kessel kauft man bei Fliegen Wagemannstr.37

Zurück. Ferd. Heinrich

Dentist, Bismarckring 23.

 Fußpflege Schmerzi. Entfernen von Hühner-augen, Hornhaut, eingew. Nägeln und Dicknägeln.

Christina Leicher, ärzti. gepr. jetzt Rheinstraße 78 - 10-6 Mittwochs nachmittags keine

Buchenfägemehl

Elafache Gartenstehleitern 2 Meter hoch 6.00 RM. Obstleitern u. Baumstützen empt. Schürg, Aarstr. 26, Tel. 23871

Dambachtal 24. Zurück. Dr. Brun

Zurück. Dr.med. Irmg. Müller

Facharzt f. Hautkrankheiten Taunusstraße 5.

Zurück. Dr. Fries

Frauenarzt, Taunusstraße 58, I.

Zurück. Dr. med. Maubach

Arzt und Zahnarzt Rheinstr. 49, Ecke Kirchgasse

Zurück. Dr. Jung

Zahnarzt.

Ihr Junge

Man kommt

Wiesbadener Taublatt

zu schätzen, er weiß, daß sie ihm Kunden bringen und daß sie das fundament für seinen weiteren Aulstieg sind.

## /ildunger Königsquelle



Bewährles **Heilwasser** und **Vorbeugungsmittel**bei Nieren-, Blasen- u. Frauenleiden, Gicht, Rheumatismus, Gries und

Sanitäres Tafelwasser von köstlichem Wohlgeschmack.
Rein natürlich! Ohne Zusatz!

Ohne Ausscheidung!

Prospektund Preisliste durch Bad Wildunger Heilquellen A.-G. Königsquelle, Bad Wildungen.

Mm 12. Auguit 1935, vermittage 10 Uhr : Sigentumer Grau Marie Bartholmer Bittnich. verm. Binter, au Wiesonden, un

3wangs-Berfteigerung m Donnerstag, ben 8. August 1935, 18

Wellrititrage 26 (Laden 1 Labentbele mit Auflak. 1 Marenichtan offentlich meinbietend gogen Sarsablung, Bertieigerung beftimmt. Kahmann, Gerichtsvollzieber, Karl-Ludwig.



Haupt- u. Schluß-Ziehung 8. August — 11. Septer Höchst-Gewinn 1 Million 1/a = 15 RM. | 1/a = 60 1/a = 30 RM. | 1/a = 120

Ein sanfter Tod erlöste im Alter 3 vater, Großvater, Schwager und On

### Wilhelm Junker

von seinem mit Geduld ertragenem Leide

Die trauernden Hinterbliebenen. Wieshaden, den 6 August 1935, Philippsbergstr. 49.

Die Feuerbestattung findet am Freila den 9. August 1935, vormittags 10 U auf dem Südfriedhof statt,

#### Danksagung.

Allen, die unserer lieben Entschlafen gedacht und uns ihre Teilnahme erwies haben, übermitteln wir auf diesem We herzlichen Dank

Im Namen der Hinterblieben

Richard Tischer.

Wiesbaden, den 6. August 1935. Weißenburgstr. 5.

Stellen-Ingebote de Perjonen

ides Perional

terfräulein

beiucht

ISMADINEN bappel, Sappel, Sillerplats 5. lides fleiß.

smädden

inmädden, de u.Haus-triadr., foi. Gept. gel. Oberforst-ter Bouse, untiurter rase 14.

ides Perional

Perfette zuverlässige Stenotnpiftin

Erste Verkäuferin gesucht. Nur Damen aus den Putzfach mit besten Zeugnisser werden berücksichtigt.

Köhr-Hüte, Langgasse 3.

Modistinnen

zum sofortigen Eintritt gesucht.
Köhr & Co., 6. m. h. H.
Gersdorffstraße 10.

Suche Stelle als Hausdame bin 30 3.. tuchtig im Sausbalt gebilbet, gut aussehend. beits auch taufm Fähigteiten Angeb unter W. 885 an den Tagbl. Bl

Soher Berdienit

Gefuche

Beibliche Perjonen

Staatl, gepr.
Staatl, gepr.
Stinbergartn.
22 3. tatbol.
23 3. tatbol.
24 3. tatbol.
25 3. tatbol.
26 3. tatbol.
27 3. tatbol.
28 4. tatbol.
28 5. tatbol.
28

Sandere ehrl.
Frau
fucht für vorm.
Monatskelle.
Ang. u. 3. 887
an Tagbi. Berl.

Bermietungen

Simmer
Schernberftlitatie 12, 1.
leibr icone
wism. Roche.
min Gertersim.
Rich. bei
Dockhattenit. 2
2-6-3, 2865m.
a. für Gefchättenit.
1. 10. su perm.
Rich. bei
Dockhattenit. 2
2-6-3, 2865m.
a. für Gefchättenit.
Rich. bei
Dockhattenit. 2
2-6-3, 2865m.
a. für Gefchättenit.
Rich. bei Beimpholitatie 28, 1 1. 2 3immer Faulbrunnen-firage 3 swei icone, neu herger. Jim. u. Ruche. Dib. 1. a. n. rub Miet. su v. N. Wibb. 1 L.

3. 3immer-Wohnung

3 3immer

Vir suchen

uchtige Mitarbeiter

tur unsere Krankenversicherung mit konkurrenzlosen Stadt- und Land-Tarifen mit Beitragsrückgewähr.

Wir bieten

bungen sind zu richten an:

EIPZIGER VEREIN BARMENIA

Telephon 21020
Telephon Samsiag vermittag.

Suchen Sie eine Wohnung

Nachf. Robert Ulrich G.m.b.H. Hauptbüro: Taunusstraße 9. Möbeltransport Lagerung Tel.-Sam.-Nr. 59446 u. 23880.

3-3immer-Bohnung

mit Zubehör, untere Taunusstr. 2. Grod, solort zu vermieten Räheres S. I. Wagner, Rhein traße 108. Telephon 26586.

In dem umgebauten Saule Banoramanes 1 ilt noch eine betrichaftliche 3. u. 5-31mmer-Wohnung su vermieten durch 3. Chr. Glindfich, Kailer-Friedrich-Blat 2.

4 - 3im. - W

6 3immer

4 3immer

Sübleite.
Feitm. 65 AM.
5 1. Oft. su om.
Geiden.
Remmether.
Wörtbitraße 19. 4.3im. Bohn. m. Balton, Bab n. Maniarde 3. 1. 10. 3u verm., 1. Et. Bismard-ring 10. Aäb. b. Dausberr Buich, Relitiskit. 29.

4-3.-2Bohn. mit Bad u. Zu bebör 3. 1. Oft. ev. früher, 3u vm R. Gust.-Abolf. Straße 15, 1. St

4-3.-Bohn.

Wilhelmitr, 28 mit ober ohne Rebenräumen billigit au pm. Raberes bei L. Franke, bal.

Laden mit Mohnung u.
Keller. Wellrigkr., in w. leith,
ein ausgeb. Geichail betrieben wurde, lof. bill.
au derm Angeb.
u. 9. 887 T.Al.
Schuhmacher.
Werfftatt au vm.
Elivill. Str. 8. K.

Möbl, Bimmer

Friedrichter. 8, Mith. 2 L. möbl. Mani. au perm Jahnitraße 6. I. möbl. Zim. frei. Lebriter. 25, 1. gt. möbl. Zim. au v.

Wilhelmstr. 16 1
at. mbt. 3 im. fr.
Ger. joun. aut.
möß. iep. 3 im. fr.
möß. iep. 3 im.
möß. jen. 3 im.
ni? 2 Bestien. u.
Rochaelegenbeit.
iofort au nerm.
Sbolffir. 10. 3
BYGÖL. 3 im. frei
Bärenitr. 3. 1.
Ruradiff. 10.
3 im. 1-3 Best.
Dockb. Gfr. 31. 1
Coch. rub. m. 3.
Dockb. 5tr. 43. Bt. 6d. möbl. 3im.

Möbl. Zimmer frei Seienenstr. 29. 1 M. Mi. m. Rocht, su vm. R. Serra-gartenstr. 7, 2. Mobil, Sim. an iol. Frt. su vm. Inhifte. 20, 2 r.

Sichnifer. 20, 2 t.

Webnig General State.

Staff... Counsell, mit voller Kent.

Nother State.

Behagl. gut möbl. Wohn-ichlafzim... il. Wall... fr. Lage. Abein-behnitr. 8, 1.

Sb. möbi. Maniarbe au berm.
Stemier, Sheinanner St. 19.
Ki. a. mbi. 3. m.
Stemilt. 82.
3n Silla
born. mbi. 3im.
Reni. 4 M.
an, fleek. Roh.
an. Hiek. Roh.
Stemilt. 62.
Limbbl. Gar.
Stanger Gr.
Limbbl. Wohne
Eli. mbbl. Wohne Oly. Moor. Jim. dm. Assertie, & jun. Assertie, & jun. für, abet fünz. Tub. ael. Lage. Dauer. in donn. Gerfenvilla, ev. an Dauermiere and ieet, fol. 50 su verm. Brüßt, wm., wöch. 7.58, Griege 51, B. fürge 51, B. fürge 51, B. fürge 51, B. fürge 51, B.

Rebergalie 21, 2 Möbl, Manlarbe für eine Berion 311 verm. Meil-itrajse 20, 1. Sch. möbl. jonn. Zimmer 311 vm. Reillitr. 23, 2.

Serisamodo il u. S. 886 on I. S. Serisamodo il u. S. 886 on I. S. Seress ob. letim.

Summer.

Summer. Sch. leeres Balt.-Frontip. 3. fev. Cing. Gas u. el. Licht, bill. fot. o. 10.2.v. Bübingen-irrake 4. 3 r.

iroke 4, 3 r.

geere Mani, an
tol. Beri, an v.

Morikit 29, 1;

Gebines leeres
fer. Simmer
fillir an verm.

Rheinit 111, 41.

Gen. leeres Sim.
au vm. Ghinen
hoffitake 1, 2.

gf. I. Mani, lof.
fill. su vm. an
ord. w. etwas
Geb. 476, libern.

Rebergante 21, 1.

Gearn Mayiorba Lagerraum

Ceere Manjarde 311 verm. Abr. i. Tapbl. Bl. Nk Garagen, Glall., Keller

Garage frei

Mietgeluche.

Ig. Chepaar lucht & L. evil 15. Oft. 15. 2 Jim. m. Kude Ang. u. F. 886 3n Taabl. Berl.

Beamter fucht I-Zimmer. Wohn. s. 1. 10. Ang. mit Breis u. L. 886 T.B. 3.3im. Bohn. sum 1. 10. po lolv. Mieter ge Breisangeb. 1 O. 886 an T.L

Gelucht

Suche umgebend, R. Staatstheat. 2 eleg. Mobil.

Zerg. Mod.

3 Mininer

m. Benkion, Zel.,
Klavier, Bad.
Ung. u. M. 954.
Eng. u. M. 954.
Dame
Luft aum 15, Q.
modl. Sim. mit
fi. Balier und
jentr. Ds. Soi.
Ung. D.887 Z. B.

möbl. 3immer

in nur gutem Daule sofort von jung. Derrn ge-lucht. Breisang. u. 3. 437 3.-8. Beamler lucht nett möbl. 3im., feprint. § 15. 8. ob. 1. 9. Ing. u.

part.-Bonnung
gel... möglicht
menia Stuten.
3-4 3immer.
Fretsangeb. u.
6. 886 an 1-2.
Son leibtfändig.
Raufmann
mitd folote doet
sum 1. 9. eine
thôme 4-3im.Bohnung gel.
hochpart. oder
Part. berderagt.
L. B. 887 T. B.
B. Son restiere

Gutes Rlavier

u. S. 887 T. Bl.

Bon rubinen
Mieter
Meters
L. Gert.) aum
1. Geptember
4—5-Stummer
Robinmen
mit Berando, in
neussettlid eingefücht. Saufe,
gefücht. Geneb
mit genauer Bedörreibung unter
G. 3. 70 Dotel
"Grüner Ralb
erbeiten.
Gunder umgehenb. 4 Metallb. fpl., 1 Küche, Bitch, Tild. Wasch-fomm. Geichter u. louit. bill. pf. Abr. T.-W. Nh

Aber. T.-BI. No Chaifelongue eigen angefert. mit 2 Deden, 2 ar, Kanarien-finnbeden, fait neu. u. 2 Judis-pärdjen Wellen-fittidee, gelb und arim. billig su nt. Wortiktr. 14, Zeitungskand.

Retinngstand.
Moberne weihe Rücke preisw. du verk. Scheinkr. 91, 2 Küdsenbillett, Schleiflad, neu. 2 m L. v. Molfr. von . Cickenbick. Strake 29

Iriumph-

Andrew Mein Steiner 1 Agris und Steiner 1 Andrew Mein Steiner 7 Andrew Mein Steiner 1 Agris und Steiner 1 Andrew Meiner 1 Agris und Steiner 1 Andrew Meiner 1

Geldverlehr

Immobilien

Sypothefen: favital

Wilh. Schmidt

Darloben für Anschaffungen, Entschuldung, Hypotheken; niedrige menstliche Baten, Vertragszeit entsprechend, Leistung-fähigkeit 3 his 20 Jahre. "Citonia", Berlis W 9, Patsdamer Strade 125, Zueck-paranterschaung. — General - Vertratur: Bermann Beytrain, Wieshaden, Scholbers 17.

Bangelände

Betfänse

SeitenbordMotor
21/4 PS.
21 Stinat - Berffinje Kajen belg. Jungt., rallenr., tat., bill. su pt. "Baldfriede". ob. Platter Str.

Baddelboot (Hola), 2-Siker, gut gepfl., prw. au verf. Ang. u. 5. 886 an I-B 8 ig. Legehühner bill. su verlauf. Weitenditz. 32, Edd. Bart. r.

BMW

Gebrandter Lieferwagen

Neun-Meter-

Suter weihem. Ruchenherd 2fl. Gastocher, Walleritein bill. absugeben Freieniusitr. 7. 1

handler - Bertinge

Gebrauchtes
Ghlajimmet
noch modern, ir
Goldbirte,
lowie ein
gebraucht, mod

und einzelne Biljetis Möbel-Etage

2 Reifeigreibmafdinen

Gasherde

Unterricht

Bur Erlernung b. engl. Sprache luche ich geeign. Unterricht.

Breisangeb. n. M. 886 an I.B.

Berloren Gefunden

Obit auf dem Baun

Day Shladt:

pferde

Rlavier

geg. bar su fauj. gel. Breisangeb. u. R. 886 I.B. Gröberes Sarmonium und Alavier

Cieferwagen



4.Siger.Ope1 tagemeile frei Rl. Weberg. 6. Fahrichule

"Grün" lorgiält. Ausbild. R.-Fr.-Ring 17. Tel. 27501.

Dejen, herde,

DRUCKT BINDET

Berichiedenes

Miet-**Pianos** SCHMITZ

geben über die Dame, die mit Tochter am Montao den 22.7, in Deibelbern Schnellun 1854 libr die Darmitadt benuute n. weiter nach Wiesbaden inder. Abrellen-angade windigt Dame, die mit Kind im gleichen Abrell war. Richelbert, Franklurt a. Main, Rilberttache 8. Foldo



Er freut fich!

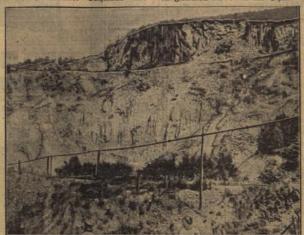
Biesbadener Tagblatt.



### Das Explosionsunglück in Taschenhof.

Behn Tobesopfer. - Die Urfache ber Rataftrophe.

Reutich (Kahbach), 7. Aug. Die Jahl der Todesopjer in Talchenhof ist inzwischen auf zehn gestiegen.
Dienstagnachmittag versuch im Goldberger Kransenhaus ein weiterer Schwerzerselter. Ein Steinarbeiter
haus ein weiterer Schwerzerselten und der Schwerzerselteiten ich und der Tosen und der Gewerzerselteiten ihn und bei Landigken der Auflage überwiesen.
Die Artikologien ist, mirk folgendes über die Auflage der Katasprophe befannt: Die Steinarbeiter Bachmann und



Um Schauplag bes Ungluds im Bajaltbruch Taichenhof.

(Beltbild, M.)

Am Shauplat des Unglüds

Wende waren mit dem Absahren von Steinen beschäftigt. Hierdei sanden sie eine Jündschur. (Bei Sprengungen, die in der Regel auf elestrischen Wege kattlinden, werden aus Eicherheitsgründen auch noch Jündsschmitze gelegt; die sommt es vor, daß nach Sprengungen in Steinbrücken alle Reste von Jündschüren derumtliegen.) Bachmann war in dem Glauben, es handle sich hier um den Reit einer solchen Jündschurr, deren Sprengtörper dereits zur Entladung gesommen war. Dhwohl Bachmann von seinem Mitarbeiter gewarnt murde, setze er die Schnut in Brand und versursächte so die fündstappke. Wende war in dem Augenblick, als Bachmann die Jündschurr andramte mit dem Absahren von Steinen beschäftigt und bsied so von dem Unglüd verschont.

Sillsmannahmen.

An dem Ort des Unfalls sand eine Besprechung statt, die gemäß dem Aunsch des Gauleiters und Obers präsidenten Tossel Asgner das Zief hatte, sir die sintervliedenen der Opier der Arbeit die erste Hise zu leisten. Kach der Besprechung, die unter dem Vorsith

auf zwei Wochen den Lohn weiterzugahlen. Bei der Kreissparkasse in Goldberg wurde unter dem Titel "Hilfe für Tasich enhos" ein Konto eingerichtet, aus dem die Kreisamtsleitung des Amtes sir Bolfeswahlfahrt des Kreisentsleitung des Amtes für Bolfeswahlfahrt des Kreises Goldberg die ersten Beträge zur hisseleistung entnehmen kann. Als erste hat die Eradt beieguig einen Betrag von 100 KW. sür die Kreisestameraden überwiesen. Der Kreisausschuß Goldberg hat den gleichen Betrag zur Verfügung gestellt. Eingegangene oder noch eingehende Beträge sund die der Verfügung auf der Verfügung aus überweisen.

Die "Stiftung für Opfer der Arbeit" unterstückt die Hinterbliebenen von Taschenhof und Kaiserslautern.
Berlin, 6. Aug. Die "Stiftung für Opfer der Arbeit" dat zum Besten der Hinterbliebenen der Opfer des Einsturzungläds in den Bolotiteinbrüßen in Toschenhof dei Goldberg in Schlesten sowie der Berletzen 5000 Reichsmart zur Berstagung gestellt.
Ebenfalls wurden für die Jinterbsiebenen bei dem Explosionsungläck in Kaiserslautern 5000 Reichsmark zur Linderung der ersten Rot überwiesen.

Das eigene Unwefen in Brand geftedt. Schredenstat eines Geiftesgeftorten.

Das tapfere Fraulein Genevieve.

Drei spanische Arbeiter vom Blit eticlagen. In Aran-jush schiedung mahrend eines schweren Gewitters ber Blit in eine Gruppe von Arbeitern, die fich unter eine Brilde ge-flichtet hatten. Drei Arbeiter wurben auf der Stelle getötet und mehrere Arbeiter erheblich verlett.

größer Höhe intolge Gauerstoffmangels bewußtlos genormist und die Gewalf über den Apparat verlieren hat.

Mumänischer Senator unter dem Berdacht der er güntligung von Devisenschieren. In der Angelegendeit korfolgen von 100 Mill. Lei nach Zelgien hat der ein güntligung von 100 Mill. Lei nach Zelgien hat der Unterlieben den Milleren der Angelegendeit der Verliegen der Angelegenschieren des Senat Ilieseu der sicher Gegen dem Bigeprästenten des Senat Ilieseu der sich der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegen der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegenschieden der Verliegen der Verliegenschieden der Verliegen der Verliegen der Verliegenschieden der Verliegen der Verl

Wetterbericht des Reichswetterdiensie



Unter dem Einfluß eines mächtigen hochrucgebie des sich von den Ageren die auf den Kontinent ein herricht in ganz Westeuropa heiteres und warmes us symar macht der Abdau des hohen Drudes langtame in interfete, doch bleibt voreif das heitere und trodene witt ansteugenden Temperaturen noch etholten. Witterungsaussichten die Donnerstageder Fortdauer des heiteren, trodenen, warmen Wetters.

Dieteorologifche Beobachtungen in Diesball

Datum	6. 1	Kugujt 19	103	
Orrezent	7 libr	1 Mbr	25 Uhr	U
Nuti- brud auf 2' und Kormaldimere reb. Luftiemperatur (Teljina) Relative Hendifiefer (Tedjenis) Brigherichtung und Galafie Steberichtungshipe (Millimeter)	789.5 17.4 76 ED 9	758.9 24.9 60 6D 1 —	158.4 20.9 72 GHDs	2000

## Sport und Spiel.

## Die Vorrunden zu den Amateur-Boxmeisterschaften.

Hadjenberger in bester Form, Weisenberg ausgeschieden.

Siidweftfiege im Berliner Sportpalaft. Bamberger, Rappfilber, Schoneberger, Gritich, Sachenberger, Stiegler, Joft in ber Zwijchenrunde.

Die Teilnehmer an den Deutschen Amateur-Bozmeisteristatten waren am Wontagadend im Kameradschaftshaus der AG. Berkin zu einem Begrühungsabend versammelt. Beziportibbrer Erich A id die ger wies in seiner Ansprache noch einmal auf die Bedeutung der deutschen Weisterschaftstampse im vordinppssichen Sahr die.

Am Dienstagnormittag begannen dann die Meisterschaftschaftschaftschaft, die fich, die bis spätabends fortgesetz wurden.

Die Ergebniffe:

Die Ergebnisse:
Fliegengewicht (Verrunde): Briegnig II (Bresinu) ichlägt Scheid (Duisburg) n. K. Hörber (Augsburg)
alögt Krüger (Piensburg) n. K. Hörber (Augsburg)
alögt Krüger (Piensburg) n. K. Hörber (Rageburg) ichjäd
kaber (Karlsrube) n. K. Kieber (Rageburg) ichjäd
päublier (Stutigart) n. K. Bamberger (Saarbrücken)
alögt Schindber (Altenburg) n. K. Bertens (Koln) ichjägt
Löser (Planity) n. K. Gtrangleld (Perten) ichjägt Tesple Gerlin) n. K.
Bantam gewicht (Vorrunde): Stalch (Kallel)
alögt Weigel (Vütinberg) n. K. Bertes (Sammya) ichjägt
Löster (Nannheim) n. K. Keinhold (Berlin) ichjägt
Löster (Nannheim) n. K. Beinhold (Berlin) ichjägt
Löster (Rannheim) n. K. Beinhold (Berlin) ichjägt
Löster (Kuttgart) n. K. Heifer (Erfuri) ichjägt Schiller
(Berlin) n. K. Roppfilber (Frantfurt a. K.) ichjägt
homn (Samburg) n. K. Joder (Leptaj) ichjägt Schungen
(Karmen) n. K. Bagener (Hampfurt a. K.) ichjägt
homn (Samburg) n. K. Joder (Leptaj) ichjägt Schunger
(Karmen) n. K. Bagener (Hampfurt a. K.) ichjägt
homn (Lamburg) n. K. Joder (Leptaj) ichjägt Schunger
(Känifter)

Sammen) n. B., Bagener (Damm) (digig Agil (Landsunt) n. B., Bagener (Damm) (digig Agil (Landsunt) n. B.

Federge wicht (Borrunde): Burger (Münster)
chiāgt Dippmann (Stahjurt) n. K. Arens (Berlin) [diğat
dogen (Jomburg) n. K., Miner (Breslau) [diğat Olliender Tagien) n. B., Hiner (Berslau) (Hight Olliender Tagien) n. B., Hiner (Berslau) (Hight Olliender Tagien) (diğat Dreher (Stuttgart) n. K., Seilert (Wünsberl) [diğat Oreher (Stuttgart) n. K., Seilert (Wünsberl) [diğat Oreher (Stuttgart) n. K., Seilert (Münsberl) [diğat Oremer (Köln) n. B., Seilert (Münsberl) [diğat Oremer (Köln) n. B., Seilert (Rüggeburg)
bilat Kiider (Mugshurg) n. B., Sedier n. (Maggeburg)
bilat Kiider (Mugshurg) n. B., Kadiemst (Berlin) [diğat
Kiider (Münsden) n. B., Kadiemst (Berlin) [diğat
Kider (Münsden) n. B., Musterley (Köln) [diğat Semel
Kontişsberg) n. B., Sagenflük (Miten) [diğat Semel
Kontişsberg) n. B., Sagenflük (Miten) [diğat Semel
Kaunichweig) n. B., Ragenflük (Miten) [diğat Semel
Kaunichweig) n. B., Ragenflük (Miten) [diğat (Minthe)
Kontissberg) n. B., Sagenflük (Miten) [diğat (Minthe)
Kertilin) n. B., Fruj (Duisburg) [diğat Kuran (Cannitat) n. B.,
Winth (Eschalle) [diğat Robiborn (Karlsenhe) in ber
weiten Kunde Lor,
Le in diga (Kontin) [diğat (Minthe) [diğat (Minthe) ]

L. Mahn (Ereslau) [diğat (Minthe) [diğat (Kontidini) [den r. J., Kunde Lurch
dini) [den r. J.,

#### Schlagftartes Mittelgewicht.

Schlagstartes Mittelgewicht.

Um Dienstagabend wurden im Berliner Sportpolast is Vorenbenkampie jundoft im Mittelge wicht iertreitet. Etwa 2000 Julipauer hatten sich eingelunden. Sie auf der ganzen Linie sessenden Kampie, woder der Rachmis de thm noch schlende Technik durch große hatte und ampiesstreudigfeit erleite. Schlaggewaltige Aussinander ie hungen waren an der Tagesordnung. Berders Stein (Bonn), dach en der Tagesordnung. Berders Greich und kund der Monden sich der in an der Aussiche der kann der Aussiche der kann der gestellt der der kann der hatten der bestellt steine Tentausstat, standen sich in dieser Begiehung kum etwas nach Lauften der Mannseimer Mayer nach Bunkten absertigte, die Enticussigung war der Würzburger Schmittinger, zu dereits mehrtag in der Andersammsschaft stand, der zu dereit gestellt sich der Franze Vobenigh (Düren) nur zu einem sehr knappen Vunsten und dem Kampse im Halbschwerqewicht

#### Rämpfe im Salbidwergewicht

lenger Resting am Kande einer entscheidenden Riederlage hatte. Eine gildliche Kombination von technischem Können und Schlagtraft verhaft Klein halder nann (Somberg) zu einem Aunterfolge über den Kannheimer Reller, Den technisch ich die den Annheimer Reller, Den technisch scheine Konnen gegen Kollensten gegen Kollensten gegen Kollensten gegen Kollensten gegen Keinlander mutzte schaft zu gegen Seinen kanpen Austretolg zufrieden geben. Ein sensationelles Ende gad es im Kanpie Weilolg war bereits angeschlagen, als der Kordbeutschen Ressladt gegen Teiefichiges disqualitziett werden mutzte. Unter Wiesbadener Weiße nie und kanten der der kanten der Konnen kleiner Keise der kanten der Konlensten gegen Tabbert (Vertin) zu behaupten und verlorn. W. Mittel ge micht leider nicht gegen Tabbert (Vertin) zu behaupten und verlorn. W. Mittel ge micht leider nicht gegen Tabbert (Vertin) zu behaupten und verlorn. W. Mittel gem ich leider Konnen schlägt Konter (Teietial) n. M. Huft (Vermichten) schaft Konnen ich sich Konnen ich sie konnen ich si

Serbert Runge Favorit.

Serbert Aunge Favorit.

Einen überaus eindrudsvollen Eige ertang der Javorit unter den Schwerge michtlern, herbert Aunge (Elberleit). Seine läßige Beinarbeit, sein gut eine jenne Distangarbeit liegen den in der Keichweite benachteiligten Königsberger Müller nie zur Enfjaltung sommen. Allerdings war der Königsberger kart genug, eine entickeidende Kiederlage au verhindern. Der zweite Kampi zwilchen Soft (Krantsurt) und Ortmanns (Köln) siel dorgem start de. Jost wurde mit der Distanz immer besse und landete einen verdienten Huntlige, Technisch verdiert seigte sich der Tieteberreibiger Ecke in (Lübek).

Schwerzewicht: (Korrunde): Runge (Elberseld) schlägt Müller (Königsberg) u. K., 35sk (Frantsurt) schlägt

Anordnung des Reichssportführers. Betr.: Jugenblager beim Gaufeit in Gaarbruden.

Hernit Ingenounger vein Gabier in Generinnen.
Hiermit ordne ich an, daß das nom 17. bis 26. August
1935 im Rahmen des Gaujeltes in Gaarbrücken durchguiführende Zugendzellager als I ug en dle der gang meines
Gaues XIII im Deutschen Reichsdund für Leibesübunger durchgeführt wird. Alle Gaujachamtsstellen find davon in Kenntnis zu iehen.
Der Reichssportführer v. Isch am mere Die en.

#### Biesbabener Bereinsführer. und Jugenbleiter-Tagung.

Die Rreistlaffe beginnt am 1. 9. 35.

Ortmanns (Köln) n. B., Schäfer I (Wagdeburg) schängt Isbau (Berlin) n. B., Schäfer i (Bübed) schägt Reubauer (Regensburg) n. B., Scharre (Redlingsbausen) schägt Holt (Berlin) n. B., Sohen (Bonn) schägt Setelmuller (Wannbeim) in der 1. Runde L. (Aufgabe). Jaspers (Stettin) schägt Säch (Wänchen) in der 2. Kunde L. d. (Waßabe), Fels (Bierlen) schägt Bubed (Stuttgart) in der 1. Runde k. d. (Aufgabe).

Annoe i. d. (ausgabe).

In der Zwischen unde
ber Mittelge wichtstlasse hat hachenberger
ben hamburger Baumgarten jum Gegner erkalten,
mährend Stiegler (Ludwigshöfen) aus Ielen (Bons)
trist. Jetner fampsen bier: Sium (Altena) gegen Aust
(Bremerhaven), Schmittinger (Würzburg) gegen Amelung
(Würsbort),
Im Schwergewicht freuzt u. a. 30st (Frantsurr)
mit Fels (Biersen) die Handschue.

#### Tag der Doppelspiele

bet ben Intern. Tennismeifterfchaften in Samburg.

#### Regeln

im Berein Wiesbabener Regler (E. B.).

Rachdem im Reglerlager die Anhepause ihr Ende er-reicht, ruften die Starter zu neuen Kampien. Das alliabr-liche Sommer-Sportfegeln findet am Samstag,

10., Sonniag, 11., Mittwoch, 14., und Freitag, 16. Augult d. I., im Kegelfporthaus, Waldkraße 111, katt. Die Wettkämple werden nach den Sosischiften der Spectordnung des Deutischen Reglesbundes ausgetragen. An vorsenannten Startiagen, Samstags, Mittwochs und Freitags, ab 4 Uhr nachmitags. Gonniag ab 10 Uhr vormitags. Ausgeschrieben lind:

1. Kamp Ji um den "Goldenen King" auf Alphalt. Bohle und Schere. So Rugeln. Erringer ist derzenige, der auf der betreffenden Bahnart die höhlie bolgabil erreicht. Die nächlichefen Starter ethalten Edrengaben. (Starteberchitzt nur Vereinsmitglieder.)

2. 10-Kugel-Rampf auf Alphalt, Bohle und Schere (Weddallen): In diesen Kingtwerten der Söchsleitungen nach Klan gwertet und erfolgt die Erfällung der vorgelchriedenen Holgadi (für Kichtmitglieder ab 56 Holg) Auszeichnung durch drongene, filderne oder golden Wedaillen. Diese Gelegenheit sollten die Kichtvereinsmitglieder nicht versäume.

#### Die Deutiden Regler-Bunbesmeifterichaften

werden vom 9. bis 11. August in der Westelnshalle in Dort-mund ausgetragen, wo sirta 60 Regeldashan neu gedaut wurden. Der "Verein Wiesbadener Regler" (E. B.) ent-sende Govertamerad F. Hort of to (NRC) 1900), sweiter Vereins-Alphaltmeister, der bei den Gaustämpsen in Saar-brüden 2. Alphaltmeister des Gaues 13 (Sädwes) murde und sich som der der der der der der der der Wie wünschen, das sich F. Hornstelle unter den "Geoßen" tapfer schägt und die Jarben unserer Vaterstadt gut ver-treten möge.

#### Aus den Vereinen.

Die Interessengemeinschaft ber Schwer-athletit-Bereine von Groß-Wiesbaben half am tommenden Donnerstag, & August, abende 8 übr, eine ge-meinsame Trainingskunde im Übungslofal des Sportvereins-"Athletta", Turnhalle der Schule auf dem Schulberg, im Gewöchscheben und Kingen ab. Goprinteressententen, auch solche, welche sich aktiv betätigen wollen, sind eingeladen.

#### Sport-Rundschau.

Bin. Schwanheim verzichtet auf Die Sandball-Gauliga.

Der bisher der Südweil-Handball-Gauliga angehörende Bijd. Schwanheim-Frantsurt hat fich freimflig bereit er tlärt, in der sommenden Spielzeit in der Begittstlaße zu pielen, da er die meiten Bettipslerisien nicht zu fin an-zieren vermag. Der zehnte Südwest-Gausigaverein wird nun in einem besonderen Entscheitenspiel zwischen dem TB. Pieddersheim-Worms und der TSG. 1846 Darmstadt ermittelt.

Darmstadt Peacod lief 10,3 Cefunden.

Ju neuen Erfolgen samen die nordamerikanischen Leichiadbleten, die, von Frankreich sommend, in Sases auchen Anternationalen Sportist keinndenn. Auch die maren sie nadezu in allen Bettbewerden siegreich. Die 5000 Justauer erlebten einige bervorragende Leistungen. So duchtief der Reger Beacod die 100-Wetere-Trecke in 10,3 Cefunden und kelte damit den Weltrechoe ein. Der Schweiger Sprinkermeilter ha und, der im Augendist wohl der des europäische Sprinkermielter je, ischafte diesmal 10,4 Sek und verfall der Schweize unten neuen Landeserdord. Die zweite Landesdellstümg lief er über 200 Acter mit 21,2 Sek, woder er den merkentstaufigen Vollerer-Mann Jugua in 21,4 noch hinter sich ließ.

#### Siegreiche Fechtmeister.

Sulius Gifeneder und Bedwig Sag wieder Titeltrager im Florett.

Fechterinnen, die Deutschland bei den Europameisterschaften in Lausanne vertraten. Alt der Chemutserin Brigitte Schön, die den 7. Plan besehrte, hat fich ein junges Talent in den Bordergrund geschoben.

Die Ergebnisse:
Männer Floretimeikerschaft: 1. Julius Giseneder (FR. hermannia Frankrufa M.) 7 Giege 25 Tr.;
2. Magult deim (TB. Offendach a. M.) 7 Giege 25 Tr.;
3. Oblf. Giegried Berdon (FR. hermannia Frankruft a. M.)
6 Giege 25 Tr.; 4. Elejan Kosenbauer (FR. hermannia Frankruft a. M.)
5 Giege 25 Tr.; 5. Kaul Pitching (OFR. dammuner)
4 Giege 25 Tr.; 5. Kichard Richl (Frankruft a. R.)
5 Giege 31 Tr.; 7. O. A dam (Biesdacher FR.)
5 Giege 31 Tr.; 7. O. A dam (Biesdacher FR.)
5 Giege 31 Tr.; 8. Lothar Jasob (Frankruft a. R.)
5 Giege 31 Tr.; 8. Lothar Jasob (Frankruft a. R.)
5 Giege 31 Tr.; 8. Lothar Jasob (Frankruft a. R.)
5 Giege 31 Tr.; 8. Lothar Giode (Frankruft a. R.)
5 Giege 31 Tr.; 8. Lothar Giode (Frankruft a. R.)
6 Trauen Florettmeiherichoft: 1. hechwig Jasob (Frankruft a. R.)
6 Giege 24 Tr.
6 Giege 24 Tr.
6 Giege 24 Tr.
6 Gremannia Frankfurt auch Decembeller.

Bermannia Frantfurt auch Degenmeifter.

Hermannia Frantfurt auch Degenmeister. Bei den Deutschen Fockmeisterschaften in Frantsurt a. M. hotte sich hermannia Frantsurt auch den Litel im Degens-Mannschaftsstecken, den ihr im Borjadre die Mann-schaft der Abertmacht entrissen hatte. Der II. Il im sonnie den Litelberteidiger, Webrmacht 1, noch vom 2. Nach verdräuger, die der der der Rannschaftsmeister En der gehn is. L. und deutsche Mannschaftsmeister 1935 hermannia Frantsurt 6 B. 2. IV. Um 4 V., 3. Wehr-macht I 2 V., 4. Frantsurter II. 1850 0 V.

## Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

### 32 Millionen Deutsche gehen täglich zur Arbeit.

Die Frau im Erwerbsleben.

#### Gine intereffante Statiftit.

Eine interessante Statistit.

Sion der Gesantbevöllerung des Deutschen Reides (rund 68 Milliomen) entschlen siet 21% auf jelhändige Gewerbetreibende, leitende Beamte und 18 ng geleilte und deren Gemisse, eines mehr als 16% auf Beamte und 21 ng geleilte und deren Gemisse, eines mehr als 16% auf Beamte und 21 ng geleilte necht Hamise, und 43% auf ha und 18 de eine Keleinen der Stenkischen und des Gemisse des 18 ng au sangekeilte. Das Schniftige Reichsamt gibt des Etwackspecionen nach der Engelsighlung von Juni 1933 mit 22,3 Mill. au. In dieset Jahl sind alle Deutschen nicht eine der absängiger Getilung gelöchen, mag der Stenkischen der Absängiger Getilung gelöchen, mag der Stenkische der absängiger Getilung gelöchen, der mehre der Absängiger Getilung delem int. Gesein mit der eine miditenen Tabellen und rüfseldussen der mehre der Stenkische der Offentlich leit sochen orgelegt wied, ilt in vielfaßer Hinligkt eine Absängiger Getilung und eine auch der Absängiger Getilung des eine miditenen Tabellen und einfeltussen der Absängiger Getilung der der Absängiger Getilung der Absängiger Getilung der Absängiger Getilung der der Absängiger Getilung der Absängiger Getilung der Absängiger Getilung der der Absängiger Getilung der der Absängiger Getilung der der Absängiger Getilung der Absängiger Getilunger der Absängiger Getilunger

\* 10 Jahre Deutiche Rentenbank-Architanitali. Die Deutiche Rentenbank-Architanitali blieft auf ein zehnjähriges Beltehen zurück. Am 5. Angalt 1925 nahm fie ihre Tärigleit auf Grund eines Reichzgeiere vom 18. Auf 1925 auf. Beichflung aum Gewährung vom Architen für Zweiche ber deutichen Lendwirtschaft in allen ihren Joedgen waren ihr als Aufgade gefellt. Aufgerodentlich Augliches und Retroules ist vom der Anfalt feit ährer Gründung für die deutiche Solfsmittschaft, insbelendere für die deutiche Audwirtschaft geleistet worden. Ihr Wirten auf dem Gebiete des sandwirtschaftschaftschaft und ihren souligen Albeitsgebeiten mird auch fünftig nicht winder ausbringend für des Gange sein als es dieher der Fall war.

\*\* Wie das Leipiger Mehant für deutiche Wirtschaftschaften.

der Hall war.

\* Wie das Leipziger Mehamt für deutische Wirtschaftes gestaltung im Austande wirdt. Im Austrag des Leipziger Mehamts sind in Austrag des Leipziger Mehamts sind in Buenos-Aires und in allen anderem mirtschaftlich bedeutenden Eidden auftraginisen und in Ausquan Plasate angelösigen worden mit dem allen Argentiniern bekannten Villo Dr. Edeners, die auf die mirtschaftliche Vedeuten, von den die der Austragische Austragische Austragische Austragische Austragische Austragische Austragische Austragische Austragische Ausgrafie der Verläufsten der Verläufschaftliche eine Roche lang das Tagesgeptröß in Ausnos-Aires. Gelöst die in spanische Sprache erscheinenden Zeitungen der

Erwerbsleben.

Lofgräberei jählt 7000 die Giengewinnung 4000, die Jiegelindustrie 11 000, die Gien und Metallgewinnung 10 000, die Giens und Metallgewinnung 10 000, die Giens und Metallmarenberfellung 37 000, felhicher Grüßisden 600, die elektrotechnighe Underte 63 000, die Chemie 58 000, dos Baugewerde 16 000 Frauen als Arbeiterinnen (bingut fommt die Altmee der weiblichen Angepfellten). Un diefer Jusammenhellung, die zum größten Teil die Echwerachefeite-Steute umfatt, fieht man, daß die Echwerachefeite-Steute umfatt, fieht man, daß die Angepfellten weit und die Echwerachefeite-Steute umfatt, fieht man, daß die Arbeiter die Gehrenen der Angeben der die Gehrenen der Angeben der die Gehrenen der Angeben der die Angeben der Angeben der die An

Stadt haben fich mit dieser Form der Werbung eingehend und durchaus freundlich bejant. Besonders bemerkenswert ift, daß alle argentinischen Dienstellen — namentlich auf den Balmbiete — bei der Anderingung diese Plafates un-gewöhnliches Entgegenkommen gezeigt haben.

"Starte Steigerung der Schreibunschinenussuhr. Die Aussahr in Schreib- und Rechenmossen, die ilch dereits im Laufe des verklossen Jahres in ankeigender Richtung de-megte, weilt in der erlien höllte 1935 insdehondere in Schreibunaschinen eine außerordentlich karte Junahme auf. Der Schreibunaschinenerport erfrecht sig überwegend auf Kleinichreibunaschinen, die von der deutlichen Indultrie in sehr isstenungsfähiger Ausführung bergestellt werden.

"Erhöfter Muslandsohlag in der dentschen Austichaleindulteit. Die Beschältigungsverdellmise in der deutschen Runtischulteit. Die Beschältigungsverdellmise in der deutschen Runtischultmützufere ind recht gündig. Dwood des Aushuhrgeschält mit den größen Schweriebeiten zu rechnen datte, ist es and einer Mitteilung im Wirtschlast Miederschäsen gefungen, den Ausstungung gegenüber dem Borjakz zu leitigern. Die Rohstofterungen aus dem Insalande verlief zufriedenistellend, doggegen war der Beng om Rohstoffer aus dem Ausfande mit munderiei Schwierigseiten verbunden.

Dennoch ist es im allgemeinen möglich gewesen, die erforden lichen Mengen herangubringen. Die inländlichen Berkauf, preise blieden unvertwedert, sie sind zum Teil icht gedenüt. Die Exportpreise hatten im emplindlichem Nahe under der ausländlichen Konfurrenz zu seiden, für das Inlandsgeschäft wird eine weistere gute Entwöllung erwartet, die Gestaltung des Auslandsgeschäfts ist schwer zu übersehen.

#### Bon den heutigen Borfen.

Berlirer Devisenkurse

Berlin, 7. August. DNB,-Telegraphische Aussahlungen für				
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	6. Augus	it 1935	7. Asign	et 1935
DESCRIPTION OF STREET	Geld	Drief	Geld	Brief
Acgypten 1 agypt E	12.585	12.615	12.605	12,638
Argentinien I PapPeso	0.663	0.667	0.663	0.642
Beigien 100 Beigs	41.88	41.96	41.91	41,89
Brasilien I Milr.	0.139	0.141	0,139	0,141
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.055
Canada 1 Canad. Dollar	2.474	2,478	2,476	2,481
Danemark 100 Kronen	54.86	54,96	54.94	55.08
Danzig 100 Gulden	46.92	47.02	46.91	47.01
England 1 & Sterling	12 285	12,315	12.305	12.331
Hetland 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68,43	68,57
Finnland 100 finn. M.	5.415	5.425	5,425	5.421
Frankreich 100 Fr.	16,41	16.45	18.41	16,45
Griechenland 100 Druchmen	2,353	2.357	2,353	2.357
Holland 100 Guiden	167.83	168.17	167.68	168.02
Island 100 island. Kr.	55.22	55,34	55.30	55.42
Italien 100 Lire	20.33	20.37	20,33	20.27
Japan 1 Yen	0.724	0.726	0.725	0.72
Jugoslawien 100 Dinar	5,684	5,696	5,684	5,696
Lettland 100 Latts	80,92	81.08	80,92	81,05
Litauen 100 Litas	41.64	41.72	41.64	41.72
Norwegen 100 Kronen	61 75	81.87	61,84	61.96
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49,01
Polen 100 Zloty	46.92	47.02	46,91	47.01 11.17
Portugal 100 Escudo	11,14	2,492	2,488	2,481
Rumanien 100 Lei	63,34	63.46	63,43	63.55
Schweden 100 Kronen	81.11	81.27	81.11	81.27
Schweiz 100 Fr.	34.02	34.08	34.02	34.08
Spanien 100 Per. Tschechoslowakei . 100 Kronen	10.285	10.305	10.29	10,31
	1,975	1,979	1,974	1,978
Türkei 1 türk £ Ungara 100 Pengö	1,075	1.070	1.074	-
Uruguay 1 Gold. Peso	1.039	1,041	1.039	1.041
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar,	2.478	2,482		
Act of a semester I Donn't	E-410		2.480	STREET, SQUARE,

		DIE	nergi	mente	
 	1934	103,80	7, 8, 35 103,80 107,80 109,10	1937	107.75 107.75

#### Bafferstand des Rheins

Biebr ch:	Pegel	1,37	m	gegen	1,37	m	gestern
Maing:		0,60	-		0,58	1	-
Raub:		1,80			1,81		
Rölni	EVICACIO)	1,35	1	100	1,39		

#### des Wiesbadener Tagblatts Kur

Banken 6. 6. 30 (7. 8. 32 Apr.) Continued on the continue	Rhein-Mai	n-Bo	rse
Bank 6, Bransadoust (128, 50 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 128, 28 1	Banken	8. 8. 35	Z. 8. 55
Comm-u.Frivat.B. 90 3.7 90,529 Dedi-Bank . 91,—190,50 D.Edi-Bank . 91,—190,50 D.Edi-u.WBank . 88,—190,50 Prink Hyp. Bank . 98,—9 8,—9 8,—9 8,—9 8,—9 8,—9 8,—9 8,—	A. D. Creditanstalt		
Dedi-Bank 91.— 190,50 D. Eff. u. W. Runk B.— 88,58 Dresdoer Bank 91.— 90,50 Frankf. Hyp. Bank B.— 99,78 Phila. Hyp. Bank 88,50 37,63 Reichsbank 188,13 188,50 Rhein. Hyp. Bank 137,50 137,50 VerkUntern.	Bank f. Branindust.	125.50	
D. EH. u. WRunk 88. 88.88 Dresdort Bank . 91. 90,50 Frankf, Hyp. Runk 98. 99,75 Phile. Hyp. Bank 98. 99,75 Phile. Hyp. Bank 188.50 87,63 Reichsbank 188.13 188.50 Xhein. Hyp. Bank 137.50 137.50 VerkUnfern.	Commu.Privat-H.		90,50
Demodre Bank . 91.— 90.50 Frankf. Byp. Bank . 88.50 87.63 Reichsbank 186.72 188.50 Rheim. Hyp. Bank . 137.50 VerkUntern.	D. Eff., u. W. Bank		38.88
Palis, HypBank . 88.50 87.63 Reichsbank 188.13 188.50 Rhein. HypBank 137.50 137.50 VerkUntern.	Drusdner Bank		90,50
Reichsbank 188.13 188.50 Rhein. Hyp. Bank 137.50 137.50 VerkUntern.	Frankf. Hyp. Bank		99.75
Rhein. Hyp.Bank 137.50 137.60 VerkUnfern.	Pinis, HypBank a		188.50
VerkUntern.	Rhein, HypBank	137.50	
THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	SHALL STATE OF THE SAME		
Hapag 17.13 17.13	VerkUntern.		
	Hapag	17.13	17.13
NordHoyd 1 19.13 18.70	Nordiloyd	19.13	18.70
	- North Control	To be desired	
Industrie	Industrie	100	District of the last
Akkumulatoren 186	Akkumulatoren		200
Aku 02.63 62.50 Ako, Stammaktien 40.— 40.13	Aku	02.63	
ARG, Stammaktien 40.— 40.13 Aschaffenb. ABr. 115.— 115.—	Anchoffenh A.Br.	40	
Zellstoff . 90.50 90 -	Zellatoff		90-
Bad. Masch. Durl 129 129	Bad. Masch. Durl.	129	
Bayer, Spiegelglas , 42,75 41.50	Blast, Nürnberg	777	41.50
Bemberg 118.75 118.50	Hembers	119.75	
Bremen-Besigheim, 100	Bremen-Besigheim.	100	
Brown, Boveri & Co	Brown, Boveri & Co.		
Buderus 107.— 107.50 Cement Heldelberg 121.25 122.25	Comment Weldellier	107	199.55
" Karistadt, 135,- 135,-	Karistadt,	135	
I. G. Chem. Basel	I. G. Chem. Basel .	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	
1-130 000 173 -	1-130 000		
130 001 ab .   150.13 150.25 Chem, Albert   118.50 119.75	130 001 ab . 4		
Chade 285,50 287,-	Chode	285.50	287,-
Daimler-Benz   98,37 98,75	Daimler-Benz	98,37	98.75
Deutsch. Erdol   114,37   114.37	Deutsch, Eroot		
Disch-Gold u. Silber 241,— 241,— Deutsch. Linoleum 158 50 158.25	Disch-Gold u.silber	158 50	
Dyckerhotta Widm.	Dwckerhofts/Widm.		
Richbaum-Werger , 100,50	Richbaum-Werger .		

ber		
STATE OF THE PERSON	200	
	6. 8.134	7. 8. 35
Sekir, Liefer, Ges.	117-	
Siekt.Licht u. Kruft	137	137
Enginger Union	261,-	108
Effinger Maschinea	84-50	84.50
Paber & Schleicher.	63	64
LG. Farbenindust	157.75	158
Peinmechan Jetter. Pelten&Guilleaume	109.50	109.75
Gestüret	130,-	128,50
Goldschmidt Th	110,25	111.25
Gritmer Masch Grün & Billinger .	35.88	36.25
Hanfwerke Finera	90	90.25
Harpener	117	117.25
Henninger Branetel	122,-	
Hindr. Auffermann Hochtlef	114.75	115.25
Holomann, Phil	93,50	93,75
lise Bergian	175	175
Inag Erlangen	52.50	52.50
Junghans Geht	77	90.75
Kall Aschenieben	134,50	134,75
Elem. Schangl. & B.		-
Klocknerwerke Knorr Heilhroon .	102.50	186
Konserven Braum .	186,- 73,50	73.50
Lahmeyer & Co	136	137.50
Lourabilitie	21.75	21.25
Lecimerke	102,50	107.50
Lohom, Krauff Mainkruftwerke	100,	102.50
Malner Aktion-Rr.	82.50	82.50
Mannesmann	93,50	93.50
Manafelder Berghan Metallgesellschaft	114	115,75
Ming Minhiegh,	10.00	
Mornes	88.50	
Motoren Durmstade	103-	103
Neckstw. Hillingen Nordw. Kraft	112	112.
Park-u Bürgenbeite	114,50	
Rh. Braunk, u Brik.	223,25	223
Rheickt, Margabeles	140,-	140,25

	E. F. 35	7. 8. 34
Rhein, Metallwaren	141	141
Rhein, Stahlwerke	116.13	115.75
Riebeck Montan .	103.75	105 88
Rückfortli		-
Rütgerswerke	121	129 63
Saindetfurth		199
Schöfferhof - Bindg-	176.75	-
Schramm Lack	72.50	72.50
Schriftgieß.Stempel	69	69 -
Schuckert & Co	128,75	128.75
Siemens & Halake .	189.00	
Siemens-Reininger.	5.25	5.25
Süddtsch, Immobil. Süddeutsch, Zucker	205	2.50
Tellus Berghau .	108-	108
Thuring Lief Gotha	124	124.50
Unterfranken	-,-	
Ver. Dtsch. Oelfabr.	108	106
Ver. Stahlwerke	89.25	88.63
Ver. Ultramaria	142-	142
Voigt & Haffner .		
Westeregeln Alk		131,-
Zellstoff Memel	44	44,
. Waldhot .	121	129,-
Versieherung	N. L. SOLD	
Alliang-Stuttg-L.	209	200
	241	249
Mannheimer Vers.	Section 1	-
Mannethier Activ v.	100	The State of
Renten		ALC: UNKNOWN
5º/, Reichsanl. v. 27	100.75	
51/4"/e Youganleihe.	104.25	103.63
And Aveal (Althern).	111.70	111.70
47, Schutzgebiet.13	10.40	10 40
417, 97, William to 100 or 100	91 37	-
4 /4 /a Pr.L. Pfbr. 19	97	97
Φ'(*)* Pr.L.Pfbr, 19 Φ'(*)* 10 Φ'(*)* 21 Φ'(*)* Kom. 20	97,-	97
*/s/s # _ # 21	97	97.—
Pigla . Kom. 20	94,75	94.75
Wisis = + 0	97.75	94.75
Figla N.Lb.Gold 1	97	87.75
2010 P P 2	96.75	96.75
#7,0% N.Lb.Gold 1 #7,0% N.Lb.Gold 1 #7,0% 3 #7,0% 8,0,10	96.75	98.75
4 /8 /8 # 8, W, IV	-	

	ft. R. 35	7. 8. 35	п
477 N.Lb.Gold 11	96.75	96.75	п
	96,75	96.75	۰
49,90 - 12, 13	90.75	96,75	
4/2/4 4.5	96.75	96.75	8
57(5), _ IA	101.50		ı
41/2/4 - G: Kom 1	94	84	×
4)// = 6,7.8	94	94	н
4/// 6, 7. 8 4/// 2 4/// 9, 10	94	94	ı
	94	94	
49,59 9, 10	94	94	в
	115.50	115 50	в
D. Kom, Sam Ani . do. ohne Ausl.	20.13	20.25	B
L.G. Farben-Bonds	129.75	130.13	
4%, Oesterr, Goldr.	and the same of	100.10	P
4" Oesterr.Stanter.	0.75	0.85	ı
7º/s Rum. autlere .	47	47	ĸ
57 Rum.vereinh.03	6.25	6.50	в
477,3700 - 13	8,25	8.50	
47, Turk. Bagdad I	B0.00	5.30	ı
47 Turk. Bandad I		-	E
4%, Ung. StR.14	9.50	9.37	н
4º/, Ung. Goldrente	9.50		в
47, Ung. St. v. 10	9.13	9.25	×
- Control of the last	1000	COMMITTEE STATE	8
Berliner I	Borse	9	×
Banken		The second second	ĸ
Bank f. Brauindust.	125.75	125.50	E
Berliner HdlsGes.	118.75	119-	B
Comu. PrivBank	90 75	90.50	в
Dedi-Bank	91	90.50	ı
Deesdner Blank	81	90 50	ı
Reichsbunk	188.50	188	ĸ
Verk Untern.	THE REAL PROPERTY.	Name and Address of the Owner, where	ĸ
AG, für Verkehrew.	88.13	87.88	ı
A.Lokalb, u. Kritw.	126.50	07.0a	B
D. Reichsbahn Vz.	123.75	123,75	ı
	17.37	17.25	ı
HbgSüdam Duf.	28	28.75	
Hapag HbgSüdam Dpf. Nordiloyd	28.— 19.—	28,75	ı
Nordilloyd		28,75	Į
Industrie	19	19,-	
Nordilloyd	19	186-	-

AEG, Stammaktien Aeg, Stammaktien Aeg, Stammaktien Aeg, Stammaktien Bayer, Motoren W. 12.6, 127. Augsburg Nhg. M. 20.6, 127. Bayer, Motoren W. 12.6, 127. Bayer, Motoren W. 12.6, 127. Berner W. Green, M. 12.6, 127. Berner Mother, J. 12.6, 127. Bodiner Mackinen Boderus . 12.2, 122.80 Berner Mothers . 12.2, 122.80 Berner Mothers . 12.2, 122.80 Berner Mothers . 12.2, 122.80 Berner W. Green, 122.7, 123.80 Linel, Zürich J. 11.1, 123.80 Linel, Zürich J. 11.1, 123.80 Linel, Zürich J. 122.7, 123.80 Linel, Zürich J. 123.80 Linel, J. 123.80	a		E 8. 35	7. 8. 35	THE REAL PROPERTY.	E.R. 15	7. %
Aschaffeshp. Zeiltt.   S9.75   38.75   Ashmyre & Co.   196.   19	8	AEG Stammaktien	40	40 12	-		
Augsburg NbgM. 2—9 8. Earmhilte 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	8						102
Bayer, Motoran-W.   126,83   17.	8						138
Remberg   110.03 178.63   Inchesionscales   129.2   120.   Regret   Telebus   122.   122.86   Rameban   129.2   120.   Rameban   120.2   120.   Rameban   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.   120.	н				Lauranutie		22
J. Berrger. Tiefbau. 121.40 122  Berlin-Karita-Ind. 122 122.80  Berliner Sante-Ind. 122 122.80  Berliner Sante-Ind. 122 122.81  Berliner Sante-Ind. 122 122.81  Berliner Sante-Ind. 122 122.13  Berliner Sante-Ind. 122 122.13  Berliner Sante-Ind. 122 122.13  Berliner Sante-Ind. 122 120 120 120  Bremer Wolfsten. 120 120 120  Berliner Sante-Ind. 122 120  Berliner Sante-Ind. 120  Berl	а				reoboudance		
Berline Karlet Inc.   122.   122.80   Manufell, Berglaus   14.50   15   Berliner Mackinson   122.   122.13   Manufell, Berglaus   14.50   15   Berliner Mackinson   120.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.   20.	н	I. Bereer Tiefbau	121 50	100			
Derticher Musichison   123.   122.13   Macch. Busu-Unt.   175   27   27   27   27   27   27   27	1					93.50	
Remark of Richetts   2015.   200   50   50   50   50   50   50   5			199	100.10			1100
Research Wolliam			205-	200 50	Masca-Bau-Unt.		
Boderss		Bremer Wollkam.			Maximum butte .		
Chem. Heyder   122.75   122.75   Chem. Heyder   122.75				107.95	Metangeschichurt .		
Chem. Heyden   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.75   122.	8	Charl Wasserw.			Montpecaturi		
Chande	8	Chem. Revden					125
Conti-Gummi   1689 198.78   Nolyphon   N	9	Chade			Operation & Maria		Mars.
Linol. Zurich   185.37   188.8		Contl-Commi	150		Orenstein & Koppel		
Dalainier-Rens   98.75   88.37   15.76   15.91   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.92   15.		Linel Zurich	165 27	150	Sofkluon.		Mary.
Det. Aut. Telegr.		Dalmier-Beng	96 75	98 37			part.
Det. Cont. Cas   134.25   134.85	9	Dt. AtlTeleur.					No.
Deutsche Erfold   114.	8	Dt. Cont. Gas					HHI
Deutsche Kabel   152.2   158.2   158.2   158.2   158.3   159.2   158.3   159.2   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159.3   159	8	Deutsche Enfol					HH
Delication   Del	•	Deutsche Kabel	Separate Sep	122			
De. Tul. u. Kabel   De. Tul. u. tul.							
Det.   Elisenhandel   104.80   105.13   Schubert & Saler   149.88   18   Dortm. Union   18.   18.   104.37   Dynamit Nobel   82.   81.88   Schubert & Co.   129.22   129   Dynamit Nobel   82.   81.88   Schubert & Co.   129.22   129   Dynamit Nobel   18.   82.   81.88   Schubert & Co.   129.22   129   Dynamit Nobel   11.00   11.00   129   Dynamit Nobel   11.00   129   Dynamit Nobel   11.00   129   Dynamit Nobel   12.   Dynamit Nobel   Dynamit N	8						
Dottm. Union Br.   1985.   104.37   Schuckert & Co.   129.22.122   Dynamic Nobel   8.2   1.88   8.18.8   Schuticher Yatesh.   11.86   129.21   Education   12.86   Education   12.86   Education   12.86   Education   12.86   Education   12.86   Education   12.86   Education   107.76   Education   107.7	8	Dt. Fisenhandel .					Hes
Dynamit Nobel   S42.   81.88   Schultheir Patrenh   111.50   10   Instruch   Iran   12.50   18.   Sthutter   12.50   18	8		195	106.73			Mer
Distribution   Prince   Prin	8						NH:
Elekt. Lieft. den.   17.50   118				193 75			Hнг
Bick Licht u.Kraft   18.9.75   137.				110			Hell
Inapelinarii, Br.   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25   99.25	п						Mary .
L. G. Farbenindust. 157.75 158.— Thiringer Cos. Fedimible 122.30 122.— ver. Stabberte. 29.12 Fedimible 122.50 123.— ver. Stabberte. 29.12 Fedies & Collissumer 100.88 109.50 Copd 7ct. Draht 125.— 12 Goldschmidt. Th. 110.— 110.75 Westl. Kaufforf. 190.78 13.65 125. 125. 125. 125. 125. 125. 125. 125					Stoucerger Zinc ,		
Pediamible   123.60   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50   123.50	и						Her
Petten & Goldiesum   109.88   109.50   voget 7a-Urahi   125 - 126   Godined   130 - 129.63   voget 7a-Urahi   125 - 126   Godined   110 - 110.75   voget 7a-Urahi   120.75   Hamburg Hikiri   130.80   140 - voget 8anfari   131 - 131   Hardwag Gommi   182.88   340.77   Holmmann   184.88   104.75   Voget 8anfari   131 - 131   Hoseich   104.75   104.75   Holmmann   184.88   104.75   Voget 104.75   Holmmann   120.88	н						100
Geninet 130 – 129.63 Wassrödenkirch 120.75 156 Goldschmidt, Th. 110. – 110.75 Wassrödenkirch 120.75 156 Goldschmidt, Th. 110. – 110.75 Wassrödenkirch 120.75 156 Harburg Goumi 34.28 36.75 Userpend 117.76 117.50 Hooseh 117.75 117.50 Hooseh 120.85 158 Hooseh 120.75 104.75 Kolonial Hooseh 175.50 (75.704.75 Kolonial Hooseh 175.50 (75.704.75 Goldsch Wahled 177.75 156 Hooseh 175.50 (75.704.75 Kolonial Hooseh 177.50 (75.704.75 Kolonial Kolonial 177.75 (75.704.75 Kolonial 177.75 Kolonial 177.75 (75.704.75 Kolonial 177.75 (75.704.75 Kolonial 177.75 (75.704.75 Kolonial 177.75 (75.704.75 Kolonial 177.75 Kolonial 177.75 Kolonial 177.75 (75.704.75 Kolonial 177.75 K	1		109.88	109 50		89,10	4 2 2 3
Goldschmiddt, Th. 110.— 110.75 Westd. Kaufforf. 31.88 El- Hamburg, Elkirt. 131.50 140.— Westd. Kaufforf. 31.88 El- Harburg Gummi 382.88 63.77 Zelutef Walkled 120.88 120. Hooseh. 104.75 104.78 Zelutef Walkled 120.88 120. Hotelbert-Ges. 84.92.5 Olavi Miss. 177.75 Il- Hotelbert-Ges. 84.92.5 Olavi Miss. 177.75 Il- Hotelbert-Ges. 184.92.5 Olavi Miss. 177.75 Il- Hotelbert-Ges. 184.73.71.22.78 Renten	1						Heπ
Hamburg, Rickit., 133.50 140.— Westergein AR. 131.— 131. Harburg Comm. 32.628 36.75 Caleste Walhof . 120.68 132 Hoper . 127.75, 117.50 Hooseh . 104.75 104.78 Holumann, Frill. 94.— 94.25 Otavi liben . 177.75 15 Hotelbert106. 84.8.28 Otavi liben . 177.75 15 Heelbert. 173.50 173.50 Renten . 177.75 15 Kalichmidt. 132.37 132.75 Renten . 177.75 15 Kalichmidt. 132.37 132.75			110 -		Wassert Generalization.	150.75	100
Harburg Gummi 324.28 36.78   Zeinter Welkind 120.88 18   Inspect 121.75, 117.50   Zeinter Welkind 120.88 18   Inspect 121.75, 117.50   Zeinter Welkind 120.88 18   Inspect 121.75, 122.75   Zeinter Welkind 120.88 18   Inspect 121.75, 122.75   Zeinter Welkind 120.88 18   Zeinter Welkind 120.88   Zeinter Welkind 12	•	Hamburg, Elekte.	129 50	140 -			
Harper	9	Harbert Gumest	26.25				HΥ
Hosech . 104.75 104.75 Kolonial Kolonial Cheri Minm . 17.75 th Hotelbett-Ges. 84 84.25 Hotelbett-Ges. 84 84.25 Hotelbett-Ges. 84 84.25 Hotelbett-Ges. 132.37 132.75 Renten					EXHIBITION WINDOWS .	120.00	1
Holemann, Phil. 94,— 94,25 Hotelbetr-Gea. 84,— 84,25 lise-Berghau . 173,50 178,50 lise Genusch . 132,37 132,75 Raicheme . 132,37 132,75 Raicheme . 132,37 132,75	81		104.75	104 75	Wolonial	977	
Hotelbetr-Ges 84. 84.25 Ober Mines . 17.75 Hise-Renghau 173.50 173.50 Hise Genusch . 132.37 132.75 Rentes	ı	Holemann, Phil.	84-	94.25		- 3200	+8.0
Bee-Berghau : 173,50 175,50 Renten	ı	HotelbetrGes	84	84.95	Otavi Minen	17,75	Bear.
Refichemie	1	Har-Berghau	173 50	175 50	Control of Street	11000	
Kalichemie	1	Dise Genussch.	132 37	132 75	Renten		No.
Kall Ancheraleben : 135,- 135,- 7% Ver, Staller, O. 102.40 108	ı	Kalichemie	INCOME AND ADDRESS OF	422 50	ON Woman Phillians	102.75	1003
I tale actional to action the parties of the partie	ı	Kali Ascheraleben	125-	135-	787. The Stable O	102 40	TORS
	4	Part of the later	Marie Co.	-	THE ACTIONS AND A	-	

х	CHES.		
	The state of the s		
25	CONTRACTOR OF STREET	化水理	7.85
	THE RESERVE TO STATE OF THE PARTY OF THE PAR	32.00	
3	Klöcknerwerke	105	1027
5	Lahmeyer & Co	136	13838
=	Laurahiitte	-	21.1
	Leopoldgrabe	93	92-
3	Lindellisusschinen	129,37	130.52
3	Mannesmann	93.50	93.35
0	Manufeld, Berghau.	114.50	115.8
3	MaschBus-Unt	75	75.0
0	Maximilianbûtte .		195
	Metallgesellschaft .	113,88	1132
3	Montecatini	58	
5	Nicderlaus, Kohle.	192.25	1912
2	Oberechies, Koks .	122	讍
5	Orenstein & Koppel	88.63	58.0
	Polyphon	1	ALC: U
7	Rh. Braunk, p. Brik.	222	2221
5	" Mickir, Mannh.	140.50	139.16
8	a Stablwerke	115.88	116-
8	. Westf. Elektr.	135,75	播車
	Rütgerswerke	121.13	124
3	Sachsenwerk	103.63	1993
9	Saledetfurth	200	1
3	Schlen.Hickf. u. Gas	145	188
7	Schubert & Suber .	149.88	
á	Schuckert & Co	129,25	110
2	Schultheis Patrenh.	111.50	154 1
	Siemens & Halske .	185	
	Stohr, Kammgarn .	107.75	
5	Stollberger Zink	-	122
2	Süddeutsch, Zucker	206	1013
9	Thuringer Gos	1000	
0	Ver. Stahlwerke	89.13	
2	Vogel TelDraht .	125	1040
5	WasserGelsenkirch, Westd, Kaufhof,	150.75	100
0 3 5		31,88	121.5
E .	Westeregeln Alk Zelistoff Waldhof .	131	趨
ō	Action Mandage .	120.88	1000
8	Kolonial		
8	Charles Company of the Company of th		180
8	Otavi Minen	17.75	1000
0	Conduction of State		
100 M M M O M	Renten		100
28	STREET STREET,	400 TE	100

Prantigere Brate bas Sichem bes Zeufels gehört, ber mmer dach, nem der Verschein in einem frieldem Tennge bie göttliche Weisels in einem frieldem Tennge bie göttliche Weiselstellt verfreunt. Zeum felbe, von jeter Einme an feinfe in die der bas Rober eine baufer Solfe, einhab er festlägen. Binnen, von benen ions der Rengams vollerertalte, erfam voll flichen, gewahren und Bertrand bei Siger, die an Univerr lieben Fam beidigten, Bangen der Strugsams vollerertalte, erfam vollfänktur, gewahren und Bertrands ben Rummer, der auf dem beidigten Wangen der Strugber ag.

Who beam time bed Startifibare: Stati and Lagara verfaired the beam time bet Startifibare: Startifier ber intelle storille storille startification of the startification of the

Laum wuren drei Lage baftir, da ftarb besfelben gelleimnis-bossen Todes der Brider Hyagintth, der immer jo luftige Carmina gefungen, Gtunben fpater folgte ihm ber fromme Bruber Pan-

Rivei Tage barauf ging bem Rucfürften folgenbes Schreiben gu:

Gro. Struftieffide Gnaben
berfattet fich ber ikunifiche Hneterleitzte auf böchbere modiberfattet fich ber ikunifiche Hneterleitzte auf böchbere modiberfoldste Luchfiche und Spia zu berüteten.

Sin Sunifficieri, is mit Spia zu berüteten.

Sin Sunifficieri, is mit Spia zu berüten faber, ill männigtich befinnt. Dobi zu ereim Bög, neden schler ZeiteldeGrümmel Grüppel. Gebraier Schlemter if ist houbert Zeiteldefroui, Histernal er berüte gebreiten. Fürstlagt Grüppeler Zeiteldefroui, Histernal er berütete, auf Spia der bos gangs Föß währle

kroller auch Gebreite gebreiten. Fürstlagt Grüp bei den

gestragenen un Scheine, gebreiten. Fürstlagt Grüp bie gegengenen mit Beitel

gegangenen Wabere Spieronnume Grüber geschliche Grüppeler, gestragen mit Beiteldige Gnaben beken unte Gerüter gegengenen wird den der Spieronnum geginten und mehren berite

gegangenen Scheinen Scheinen Gebert nech zu gegengen mit Schleite gebinen Scheinen Gebert nech gestrage gebinen gegennen Februar Gebert gesch gestragen.

Recense, au börger nückert, alle bals der arme Beitele mit aus beite fremme Gottschlatte

Schleichen, Appartn in, bei auch bie fremme Gottschlatte

Gen. Rutführliche Gnaben nüren unten Richte zu beiten für,

Wen gerup gerupt für nuter.

Womit ich in Chefurcht verharee Ew. Rurfutflichen Gnaben gehorfamfter P. Gregorius, Quarbian.

e Conn am nådiften Tage tral eine turfürfliche Bockhal ein bis Geine Gunber in treißigter Chimeteria der görlicher Beltorbung des Betrot antjefolen fable und den insprudimer Briders verfaufte, den, Kampf gegen des Zeufeldraut fraftiglich ausfäureignen.

Matja und die 2031fe.

Silbenrätfel.

Muliblung bes Magifden Zabienquabrates in Rum.

5	2	70	35	2	27
32	34	1	~	22	2
6	30	8	30	19	38
37	Y	63	1	20	8
36	21	1	44	*	*
-	2	×	2	2	33

Bernitwortich far bie Chriftellung: 1. 21. Dr. Reichert in Wiesbaben. - Drud und Berlag ber D. Shalfen bergifden Softunbendene in Metfichen.

Tägliche Beilage des Wiesbadener Lagblatts thunds-8 as Imterbaltu Ste. 213. 0

jorden taufs drüdt er der t, die en.

ndem:
tete in condemn
for man ingen
for man ingen
maigne indige
tenter
e and
indige
moti den

1938 Brid 0,681 41,59 0,144 41,59 0,144 41,59 62,48 83,08 2,48 84,07 64,47 12,382 88,07 65,49 2,833 10,48 41,77 2,48 11,17 2,48 11,17 2,48 11,17 2,48 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18 11,18

Mittwoch, 7. Hugust

Der Meisterschwimmer Ein Roman von Sport und Liebe

VON OSWALD RICHTER

in der Hand, der getreue Martelat, Erstaunt betrachfele Klaus des Auto. "Seit wann hoft du denn einen "Eeit sehn Minuten! Aber damit du's genau weißt: Er gehört neriem Indeber dam ich meine Garage vernietet hode, feit ich leinen Angen mehr besite. Ich dabe ihn mir nur mal ausgeliehen"

"Wolfer mei jeben, ob er wos tangt." Und school in Relien mei jeben, ob er wos tangt." Und school in Relien met jeben, ob er wos tangt." Und school in Relien met jeben, ob er wos her Estrete und gab langtem Gas gleichmäßige Singen des Alleiters. Dans sprange er mit einen Ech febens, is he be gande houbidere blidte prifered das Gertriede. "Hofte genug Benjan? Wes, der jegigt, viter? Aleite, Schmidt, dammen mir he is Leepigt, viter? Aleite, Schmidt, dammen mir he is Leepigt, was en Seuer Kich, Schmidt schmidt lagen, dur mit Wilde mar er deven Genner auch wolfte Aleite gener Aleite in deven ihn, and Brachetta erfeitet de Schmidts schieden und den leifen gild eine Bede über Schwieden des Singeren Arm sche über Schwidt gen. Dau mit Wilde mar er devon und eine gegen. Mur mit Wilde mar er devon und eine gegen. Mur mit Wilde mar er devon und eine gegen. Mur mit Wilde mar er devon und eine gegen. Mur mit Warteld eine Des Genner und eine gegen. Mur mit Warteld in des genen gegen werden der der der der der der der den aufgestellen, war der der Mit him beson und gehen geleichen genen geleichen gegen. Mur mit feben und geben der der der der der genachten. "Samotl, Bett Derekentnant, ist gemachtt bij der "Samotl, Bett Schriften der konten und genen geleichen Bereit in der neue Gunmurguinge an "Samotl, Bett Derekentnant, ist gemacht! der "Samotl, Bett Derekentnant, ist gemacht! Bis der genacht! Alle angestellt. Sit abends vong stakle.
"Samotl, Bett Derekentnant, ist democht aufgeben fieben über der dere genachter. Alle noch eines Bott den er er God genachter.

Klaus hatte mit einigem Erstaunen jugehört. Jeht bupt er Phosinich ohne jed Berentaligung, aus rennem ilbermut, and auf Schnibts Zeicken bin fieß er den Angen anspringen und die Serestroße entlang saufen.

Nartetat blieb, odwohl feiner der beiden sich umfah, in stemmer, miskierigher haltung, de Erde unter dem Tem, am Gartentor stehen. Als der Alogan nicht mehr zu sehen war, ging er ins Haub der Alogan nicht mehr geben war, ging er ins Haub zur den Aldamittag dete einen neuen, aber nach alter Tatist ausgentbeiteter Jedhangspan vorbereite, durch deu er von der hiehfigen Geheimatsfähn and der roken Billn das Regent einer bestonsers rafilmieren Falle, gu erobern hieffen

Als Friede Nauthe umgesogen aus dem Boolshau trat, foll fig at them Gritauren Hous Vurpert im Bool leden um-des Eegel felgen. Erfreut und gut gefaunt ging lie eur dan ga. "Als doch nett, das da gefaunte bli, dans!" Eis fatte din in den der die da gefaunte ihret Auseinnaberfeljung wogen des Eelindes aus Klaus Adhr nur der wenig gelehen. Un den bekom Gome abgen und auch mehrings eel in der Boole war Ruppert als nappret als

(Rachbrud verboten.)

"Berliebe ich nicht", meinte Schmidt und schlitelle den Kopf. "Abes wollte er dem nur? — Eiört Sie ett duch seine Annechung und fauft dunn einsch da voor? Aun, ich werd ihn mir morgen mal vote nechnen!" 7. Fortfegung.

"An bitte nein, das möchte ich nicht. Bei der nächten Gelgenicht werde eist gleicht an proposi-under Segelveradreding halten wir doch aufrecht?" Beng Sie noch mit einem jo ungezogenen Memichen

Länger als sont behielt Edmidt ihre Rechte awischen keinen beiden Sonden. "Ab freue mich auf die Eggelpartie, ich freue mich auf die Eggelpartie, ich freue mich auf de Eggelpartie, ich freue mich untellien. "Es mird hibbid werden, der Echmidt, hoffe ich Regelfen Ein mich fallen 1900 bei Eggelpartie in mich gians Höhr Behörbe au faguri Und dennat also ein ein Staffereiben einfolgen einfügen einfügen ein eine Echmidt aus der Staffereiben ein fineller einführen Gebeilten zur ehren mit gene ein den Staffereiben ein eine mieren Hunge liend eine andere Freuu, größer als Friede Raufte, schaufte, schaufter und Hiber zu eine mon Zeitzen der feinglieden in der feinglieden geleichen fortilichen Körper, aber fie war nicht der und geleichen frottlichen Körper, aber fie mur nicht der überführer, aber fie mur nicht der überführer und geber mehr Walferen Stafferen Stafferen Stafferen Stafferen Stafferen Stafferen Stafferen Stafferen Stafferen Der fielen war dereibe Haufte ein lieber Kerl, aber Feuner Erwaumen: "Darf ich um Kalfe bitten; ich nerse abger föhr. "Darf ich um Kalfe bitten; ich werde abger föhr.

Comibt gablte und verließ bas Cafe. Um feinen Dfund lag ein fleines Lächeln.

Elitees Kapitel.

Ale Klaus um fieben Ufte früß vor Echmibts Häusschen schaub eines biefer bereits martend am Schlag eines bivlichen Zweiltzers. Hinter ihm, eine Ledertasche

Als fie um das Bootshaus herumging, eripahte fie beiben in ber Gerne und winfte ihnen frohlich mit

rafrance Kand der Stämme und das schwerzigeine Ritigie, dazwichen die hellen Fleden der Killen pochgeichungen, über alles weg, das Seibendau Hinnels.

In der Mittagsgitt ichtief der Altied eine Hate gegenert datte sich eine Pfeise angegindet und lührte fallig das Ander. Friedet ag auf den Kilfen des Louffiegs, wöhrend ich Schmitt auf den Anden des Koats, die Arme unver dem Kopf verschrift, ausgestrecht hatte, Klaus iag auf dem Kugd verschrift, den Kopf Friedet Raus iag auf dem Aug der Gehiffes, den Kopf Friedet Raus augenande, deglitt, wenn sie ihn ab und zu ichlärig andfüngtle, eigentlich? Sat senand eine Uhr dass in geste Friedet träge in das allgemeine Schweigen diesen.

"Bats mei Uhr", antwortete Schnist.
"Alss., do frish noch?" ibnie es aurikt.
Bats, do frish noch?" ibnie es aurikt.
Bats, do frish noch?" ibnie es aurikt.
Uhr Friedet Nautike vor Angen dalend.
"Ad, mas für ein reigendes Ding daben Sie da!"
rief sie überracht aus. "Das sit ja eine Dannenudr!
Darf man die einmal näher anleden?"
Schnibt diffe sie aun Hondesch und die Uhr wans derte von Hand zu Hand, ihre Brillantien blisten im Gonnensicht. Als Klaus sie ihrem Bestiger mieder übere gaß, daten eine Jahren Allenden eine Jahrenacht auf dem binteren Dedel wahrgenommen. "B. 2. 1915", las

et laut.

3.1 Gedanten verlunken beseikigte Chmidt die Uhr wieder an seinem Handyskent und meinte dann etwas abgerend "Neum Sie die Geschäcke interessiert, will ich seine Freihalten der explasion.

3.2 bitte, ergählen Sie, Hert Come Schmidt hatte wieder die Arme unter dem Kopt gesteunt und blitte wieder die Arme deuter dem Kopt gesteunt und blitte wieder die Arme deuter dem Kopt gesteunt und blitte wieder die Arme deute hin Schmidt begann: Es klänge eines Grammondous berüher, das Nasser sladiss eines Grammondous berüher, das Nasser sladissie gegen die Bordwand. Und Schmidt begann: Es stang, die Inne slinke Instance unter dem Hert die Armen ich welchen Nichten Uhrt. Mit gehörten auf die eines lurchidare Arapatheitsungen in die Lataribite gestierne, der Enfangen und der Armen des Generals von Linkingen. Schon und die Arabibische Generals von Linkingen. Schon und die Arabibische Gesteren des Busser des Armen und von Ausbeit des Welden der Vollage genommen und den Ausbeit des Welden der Vollages genommen und den Ausbeit des Welden des Bestehen auf der Schon werd der der vollages genommen und den Armen des Schon der Schunden beit der Schon der Armen und der Arabibische gesteilten, der Schon der Schunden vollen der Schon der Schunden des Schunden des Schon der Schunden vollen der Schunden der Schunden der Schunden der Schunden der Vollage der der der Schunden der Sch

Cligge bon Derman Bubbe.

The control of the co

Das gefährliche Dakuum ober ber veridimmelte Riofterbruber. Bon Jorg Rigel (Biesbaben).

Kenn ein Aloster so im Schos der Nebern liegt, daß der Weinstein grüner mit der Kloskerglien streckt, schier als ob der Seripolite ihm Sand sindate, so nader es eine Kerkindigung an der Seripoliten sindate sindate eine Kerkindigung an der Seripoliten sindate in Nacher es eine Kerkindigung an der gestillen Madde, wenn die Pieles Merkinden Ander der Schieden Scholen Gestallen und der ferningen siehen kein der Seripoliten und der Kertindigen Kloser Chrentstad am Beten, das im Schieder der Kloserklier woste gehat wor mit Alfeien sehen Beines, die ihn mas Kindon der gehate von mit Alfeien sehen Beines, die ihn mas Kindon der Gehaten der Seripoliten von der Kertindigen und beweiter. Das man sie das der sie dam Tage nach der Auchte wandern, die ihnen den getticken Balam der Beten der Schieden und beit Das man der Gehaten der Seripoliten zu sich nacht, internaten anch die Sand beit Sander, das der Seripoliten zu sich nacht, internaten anch die Sand beit Sander, die Seripoliten zu sich nacht, werder der Sander, die der Anderschaft unter der State der der Seripoliten zu der State in der State der State in der State von Sanden, der State der State in der State von Sanden, der State der State in der Sander von Sanden, der der State in der Sander von Sanden, der State der State in der Sander von Sanden, der State der State in der Sander von Sanden, der Sander der Sa

wollte.

3 nies, der Wenicken, die de Antieriocht sinn und sich gestehenmen Areicht fein bescheben Teil im des Areicht gestehenmen der gestehenmen der gestehenmen der gestehenmen der gestehenmen der gestehenmen der gestehen gestehe